



Wittenburger

Stadt- und Landbote



Veranstaltungen
während
der Festwoche



NDR-MV-
Sommerparty



Das Schiedsamt
ist neu besetzt



Wittenburg feiert
den Mai

Organigramm

Vorwahl: 038852

Funktion	Name	Telefon	E-Mail
Bürgermeister	Christian Greger	33-100	greger@stadt-wittenburg.de
Büro des Bürgermeisters	Tina Schulze	33-100	schulze@stadt-wittenburg.de
Büro des Bürgermeisters	Christine Bauer	33-101	bauer@stadt-wittenburg.de
Öffentlichkeitsarbeit	Frank Friedrichs	33-109	friedrichs@stadt-wittenburg.de
IT-Systemkoordinator	Dirk Heinz	33-116	heinz@stadt-wittenburg.de
Amt für Finanzen und Kommunales			
Amtsleiterin	n.n.		
Stadtkasse	Nadine Tippelt	33-120	tippelt@stadt-wittenburg.de
Finanzbuchhaltung	Stefanie Moß	33-104	moss@stadt-wittenburg.de
Finanzbuchhaltung	Susann Moritz-Greßmann	33-102	moritz-gressmann@stadt-wittenburg.de
Vollstreckung	Manon Biba	33-119	biba@stadt-wittenburg.de
Zentrale Geschäftsbuchhaltung	Monique Wodonek	33-117	wodonek@stadt-wittenburg.de
Zentrale Geschäftsbuchhaltung	Katrin Krüger	33-111	krueger@stadt-wittenburg.de
Steuer- und Abgabenverwaltung	Andrea Kirschner	33-107	kirschner@stadt-wittenburg.de
Steuer- und Abgabenverwaltung	Jasmin Maisel	33-108	maisel@stadt-wittenburg.de
Personalverwaltung	Beate Haase	33-115	haase@stadt-wittenburg.de
Archivverwaltung	Katrin Wulff	33-114	wulff@stadt-wittenburg.de
Amt für Bürgerdienste und Soziales			
Amtsleiterin	Jana Berger	33-200	berger@stadt-wittenburg.de
Ordnungsamt, Ruhender Verkehr, Natur- und Umwelt	Anne Klischewski	33-118	klischewski@stadt-wittenburg.de
Schule, Kita, Sport, Soziales	Antje Petznick	33-105	petznick@stadt-wittenburg.de
Schule, Kita, Sport, Soziales	Lea Hamann	33-106	hamann@stadt-wittenburg.de
Ruhender Verkehr	Susanne Köhler	33-203	koehler@stadt-wittenburg.de
Brandschutzverwaltung	Anika Steinhauer	33-204	steinhauer@stadt-wittenburg.de
Bürgeramt	Stefanie Wolf	33-205	wolf@stadt-wittenburg.de
Bürgeramt	Anika Beckmann	33-206	beckmann@stadt-wittenburg.de
Wohngeld und Gewerbe	Ramona Hohmann	33-221	hohmann@stadt-wittenburg.de
Gewerbe und Wohngeld, Social Media	Robert Schlesinger	33-113	schlesinger@stadt-wittenburg.de
Standesamt	Sarah Lübke	33-208	luebke@stadt-wittenburg.de
Stadtbibliothek	Katrin Wulff	33-114	wulff@stadt-wittenburg.de
Stadtbibliothek	Ann-Kathrin Schultze	33-124	schultze@stadt-wittenburg.de
Stadtbibliothek	Sigrid Behnke	33-404	behnke@stadt-wittenburg.de
Amt für Bauen und Liegenschaften			
Amtsleiterin	Vivien Lau	33-201	lau@stadt-wittenburg.de
Allgemeine Bauverwaltung	Elisa-Sophie Brünske	33-211	bruenske@stadt-wittenburg.de
Allgemeine Bauverwaltung	Roswitha Wildner	33-209	wildner@stadt-wittenburg.de
Allgemeine Bauverwaltung, Hochbauverwaltung	Matthias Schönfeld	33-214	schoenfeld@stadt-wittenburg.de
Bauleitplanung	Vanessa Schnoor	33-218	schnoor@stadt-wittenburg.de
Tiefbauverwaltung	Dirk Schulz	33-213	d.schulz@stadt-wittenburg.de
Tiefbauverwaltung	Matthias Heckmann	33-210	heckmann@stadt-wittenburg.de
Liegenschaftsverwaltung	Jolina Maria Rutz	33-220	rutz@stadt-wittenburg.de
Liegenschaftsverwaltung	Anna-Lena Möller	33-219	moeller@stadt-wittenburg.de
Gebäude- und Objektmanagement, Straßenbeleuchtung	Torsten Bohse	33-215	bohse@stadt-wittenburg.de
Gebäude- und Objektmanagement	Jonas Feltmann	33-216	feltmann@stadt-wittenburg.de
Wirtschafts- und Regionalmanager	Lukas Necker	33-212 01525-6808450	necker@stadt-wittenburg.de
Zentrale Vergabestelle	Peter Kappe	33-217	kappe@stadt-wittenburg.de
Leiter Stadtbauhof	André Poenitzsch	33-223 0152-56808460	poenitzsch@stadt-wittenburg.de

Polizei-Station in Wittenburg - Telefon: 038852 33-299 - Sprechstunden Dienstag: 15 - 18 Uhr, Donnerstag: 8 - 11 Uhr

Sollte die Polizeistation nicht besetzt sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Hagenow. Tel.: 03883 6310

Erreichbarkeit der Bürgermeister, des Bürgervorstehers und des Amtsvorstehers

Stadt Wittenburg – Bürgermeister

Bürgermeister: Christian Greger
Sprechzeit: Bitte Termin erfragen unter 038852 33-100

Stadt Wittenburg - Bürgervorsteher

Bürgervorsteher: Marcel Schulz
Handy: 0172 8964392
E-Mail: marcel.schulz@buergervorsteher-wittenburg.de

Sprechzeit: Jeden ersten Dienstag im Monat nach vorheriger Terminvereinbarung von 17:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus, Zimmer 205 (2. OG), Am Markt 1, 19243 Wittenburg.

Termine sind vorab unter angegebener Telefonnummer zu vereinbaren. Auch außerhalb der Sprechzeiten können in dringenden Fällen Termine vereinbart werden.

Gemeinde Wittendörp – Bürgermeister

Bürgermeister: Kurt Bartels
Handy: 0173 6216627
E-Mail: bartels@stadt-wittenburg.de

Sprechzeit: dienstags von 15:00 bis 17:00 Uhr
Molkereistraße 4, 19243 Wittenburg, EG, Zimmer 113,

Amt Wittenburg – Amtsvorsteher

Amtsvorsteher: Andreas Brandt
Handy: 0151 41660132

Sprechzeit:
Jeden zweiten Dienstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr
Besuch der Sprechzeit bitte unter vorheriger Terminabsprache!
Kontakt: Büro des Bürgermeisters, Tel.: 038852 33-101,
E-Mail: info@stadt-wittenburg.de
Molkereistraße 4, 19243 Wittenburg

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Wittenburg

Standort: Bürgerhaus, Molkereistraße 4, 19243 Wittenburg

Montags: nach Vereinbarung
Dienstags: 08:30 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Mittwochs: nach Vereinbarung
Donnerstags: 08:30 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Freitags: 08:30 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 15:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Der Besuch des Standesamtes ist ausschließlich mit Terminvergabe möglich!

Standesamt

Standort: Rathaus, Am Markt 1, 19243 Wittenburg
Tel.: 038852 33-208
Fax: 038852 33-444
E-Mail: standesamt@stadt-wittenburg.de

Stadtbibliothek Wittenburg

Standort: Rathaus, Am Markt 1, Tel.: 038852 33-404
Öffnungszeiten:
Montag 13:30 - 17:00 Uhr
Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint am 10. Juli 2026

Redaktionsschluss ist der 24. Juni 2026, 10:00 Uhr.

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Wittenburg

Herausgeber: Der Amtsvorsteher des Amtes Wittenburg, Amt Wittenburg, Molkereistraße 4, 19243 Wittenburg, Telefon/Zentrale: 038852 33-500, Fax: 038852 3333, E-Mail: info@stadt-wittenburg.de

Redaktioneller Inhalt: Frank Friedrichs, Telefon: 038852 33-109, E-Mail: friedrichs@stadt-wittenburg.de

Anzeigen, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90,
Fax 039931/5 79-30, E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 27 bis 36.

Auflage: 4.600 Exemplare; Erscheinung: monatlich;

Das amtliche Bekanntmachungsblatt „Wittenburger Stadt- und Landbote“ erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte des Amtsgebietes verteilt. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer

Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Der „Wittenburger Stadt- und Landbote“ kann im Rathaus der Stadt Wittenburg, Amt Wittenburg, Molkereistraße 4, 19243 WITTICH oder im Einzelbezug/Abonnement (kostenpflichtig) über die LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel.: 039931 579-30, E-Mail: info@wittich-sietow.de, bezogen werden. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6.1 „Erweiterung Gewerbegebiet am Alten Wölzower Weg“ der Stadt Wittenburg

Bekanntmachung über den Aufstellungsbeschluss und über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

a) Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

Die Stadtvertretung der Stadt Wittenburg hat in ihrer öffentlichen Sitzung vom 28.05.2025 die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6.1 „Erweiterung Gewerbegebiet am Alten Wölzower Weg“ der Stadt Wittenburg gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Das Plangebiet hat eine Größe von ca. 0,67 ha und befindet sich ca. 2 km südöstlich des historischen Stadtkerns von Wittenburg. Das neu zu planende Areal befindet sich innerhalb des Geltungsbereiches des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 6.1 der Stadt Wittenburg und wird durch die im Westen verlaufende Hagenower Chaussee (L 04), den südlichen Alten Wölzower Weg und der nördlich befindlichen Eisenbahnstrecke Hagenow Land – Bad Oldesloe eingegrenzt. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 31/13, 31/15, 58/14, 63/16 und 63/26 der Flur 8 der Gemarkung Wittenburg.

Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB wird hiermit der Beschluss zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6.1 „Erweiterung Gewerbegebiet am Alten Wölzower Weg“ ortsüblich bekannt gemacht.

b) Bekanntmachung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Stadtvertretung der Stadt Wittenburg hat am 28.05.2025 in ihrer öffentlichen Sitzung den Vorentwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6.1 „Erweiterung Gewerbegebiet am Alten Wölzower Weg“ beschlossen, den Vorentwurf der Begründung und des Umweltberichtes gebilligt und bestimmt, die frühzeitigen Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Das Plangebiet hat eine Größe von ca. 0,67 ha und befindet sich ca. 2 km südöstlich des historischen Stadtkerns von Wittenburg. Das neu zu planende Areal befindet sich innerhalb des Geltungsbereiches des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 6.1 der Stadt Wittenburg und wird durch die im Westen verlaufende Hagenower Chaussee (L 04), den südlichen Alten Wölzower Weg und der nördlich befindlichen Eisenbahnstrecke Hagenow Land – Bad Oldesloe eingegrenzt. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 31/13, 31/15, 58/14, 63/16, und 63/26 der Flur 8 der Gemarkung Wittenburg.

Das Planungsziel der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6.1 „Erweiterung Gewerbegebiet am Alten Wölzower Weg“ ist die Festsetzung eines eingeschränkten rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 6.1. Im Flächennutzungsplan der Stadt Wittenburg ist die Fläche der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6.1 als gewerbliche Baufläche dargestellt, sodass sich der Bebauungsplan gemäß § 8 Abs. 2 BauGB aus dem Flächennutzungsplan entwickelt.

Mit dem Vorentwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6.1 „Erweiterung Gewerbegebiet am Alten Wölzower Weg“ (Stand März 2025) der Stadt Wittenburg, bestehend aus Teil-A und Teil-B, nebst dem Vorentwurf der Begründung und des Umweltberichtes, erfolgt nun gemäß § 3 Abs. 1 BauGB die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit. Diese erfolgt durch Veröffentlichung der Planunterlagen in der Zeit

**von Montag, den 22.06.2026 bis e
inschließlich Montag, den 27.07.2026**

auf der Internetseite des Amtes Wittenburg unter: <https://www.amt-wittenburg.de/Verwaltung/Bekanntmachungen/Bekanntmachungen-nach-BauGB> (manuell: www.amt-wittenburg.de bei „Verwaltung & Aktuelles“ in „Bekanntmachungen nach BauGB“) und auf dem

Bau- und Planungsportal des Landes Mecklenburg-Vorpommern unter: <https://bplan.geodaten-mv.de/bauportal/>

Zusätzlich liegt der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen in der Stadtverwaltung Wittenburg, Molkereistraße 4, 19243 Wittenburg, Amt für Bauen und Liegenschaften, II. OG, während der Dienststunden

- montags bis donnerstags in der Zeit von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- freitags in der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- dienstags und donnerstags zusätzlich in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und zu anderen Zeiten nach telefonischer Vereinbarung (Frau Schnoor, Tel.: 038852-33-218 / E-Mail: schnoor@stadt-wittenburg.de) für alle Personen zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist besteht für alle Personen die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zum Vorentwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6.1 „Erweiterung Gewerbegebiet am Alten Wölzower Weg“ (Stand März 2025).

Die Stellungnahmen müssen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Bei Stellungnahmen per E-Mail sind Name und Adresse des Stellungsnehmenden anzugeben.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB i.V.m. Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Datenschutzgesetz für Mecklenburg-Vorpommern. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangabe abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6.1 „Erweiterung Gewerbegebiet am Alten Wölzower Weg“ unberücksichtigt bleiben können, wenn die Stadt den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Stadt Wittenburg,
geschäftsführend für das Amt Wittenburg, 24.05.2026

Christian Greger
Bürgermeister

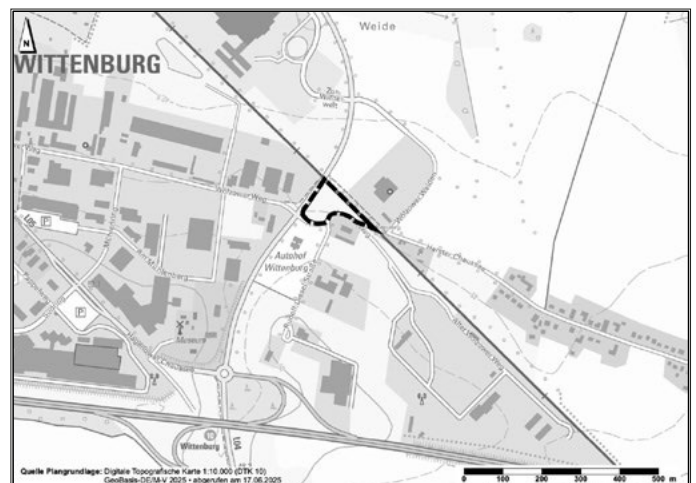


Abbildung 1: Lageplan mit Darstellung des Geltungsbereiches der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6.1 „Erweiterung Gewerbegebiet am Alten Wölzower Weg“

Das Schiedsamt ist neu besetzt

Vor Kurzem haben die beiden neuen Schiedsmänner des Amtes Wittenburg nach Abschluss ihrer Ausbildung und Verpflichtung durch das Amtsgericht ihre Stelle angetreten. Damit Sie wissen, an wen Sie sich in Streitfällen künftig wenden können, stellen die beiden sich Ihnen kurz persönlich vor:

Tobias Schröder Vorsitzender des Schiedsamtes

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich freue mich sehr über die Möglichkeit, den Vorsitz des Schiedsamtes im Amt Wittenburg zu übernehmen. In meiner beruflichen Rolle als Standortleiter mit Verantwortung für rund 45 Mitarbeitende gehört es zu meinem Alltag, unterschiedliche Interessen zusammenzubringen und tragfähige Lösungen zu entwickeln. Dabei lege ich großen Wert auf eine klare, offene und respektvolle Kommunikation. Ich sehe mich als jemand, der zuhört, Perspektiven ernst nimmt und gleichzeitig zielorientiert vorangeht. Gerade in Situationen, in denen Meinungen auseinandergehen, sehe ich eine Chance, Brücken zu bauen und konstruktive Ergebnisse zu erzielen. Mir ist wichtig, dass Diskussionen sachlich geführt werden

und am Ende Entscheidungen stehen, die von möglichst vielen getragen werden können. Diese Haltung möchte ich auch in die Arbeit des Schiedsamtes einbringen. Ich verstehe die Aufgabe als Verantwortung, aber vor allem als Chance, gemeinsam etwas zu bewegen.



Tobias Schröder Foto: privat

Privat verbringe ich meine Zeit am liebsten mit meiner Familie und schätze es, regelmäßig bewusst Auszeiten zu nehmen. Insgesamt gehe ich die Aufgabe mit Motivation, Pragmatismus und dem Anspruch an, gute Lösungen für alle Beteiligten zu finden.

Stefan Schwarz Stellvertreter

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger des Amtes Wittenburg, mein Name ist Stefan Schwarz und ich bekleide das Amt des stellvertretenden Schiedsmanns im Amt Wittenburg. Zu meiner Person: Ich bin 46 Jahre alt, komme aus Wittenburg und bin Angestellter in einem Unternehmen.

Aufgaben der Schiedsstelle

Die Schiedsstelle ist eine unabhängige und ehrenamtliche Einrichtung zur außergerichtlichen Streitbeilegung. Ziel ist es,

Konflikte zwischen Bürgerinnen und Bürgern friedlich und einvernehmlich zu lösen, bevor es zu einem Gerichtsverfahren kommt.

Zu den Aufgaben der Schiedsstelle gehören unter anderem:

- Vermittlung bei Nachbarschaftsstreitigkeiten
- Schlichtung bei Meinungsverschiedenheiten des täglichen Lebens
- Hilfe bei kleineren zivilrechtlichen Streitigkeiten
- Durchführung von Sühneverfahren in bestimmten Strafsachen

Die Schiedsstelle bietet den Beteiligten die Möglichkeit, in einem persönlichen Gespräch gemeinsam eine faire Lösung zu finden. Dabei stehen Neutralität, Vertraulichkeit und gegenseitiger Respekt im Mittelpunkt.

Termine erfolgen ausschließlich nach vorheriger Vereinbarung über das Amt Wittenburg.

Hinweis zu den öffentlichen Bekanntmachungstafeln im Amtsbereich



Foto: Illustration erstellt mit KI-Unterstützung

Die öffentlichen Bekanntmachungstafeln im Amtsbereich dienen ausschließlich der Veröffentlichung amtlicher Bekanntmachungen und Informationen. Wir weisen daher darauf hin, dass das Anbringen privater Aushänge, Werbezettel oder sonstiger Mitteilungen von außen an den Bekanntmachungstafeln

nicht gestattet ist. Dies gilt insbesondere für private Verkaufsanzeigen, gewerbliche Werbung oder nicht abgestimmte Veranstaltungshinweise.

Sollte Bedarf bestehen, einen Hinweis zu einer örtlichen Veranstaltung oder Aktion zu veröffentlichen, bitten wir vorab um Abstimmung.

Für die Bekanntmachungstafeln in der Stadt Wittenburg und den Ortsteilen wenden Sie sich bitte an die:

Stadt Wittenburg

Vorzimmer des Bürgermeisters
Telefon: 038852 / 33-100,
E-Mail:
info@stadt-wittenburg.de

Für Aushänge in der Gemeinde Wittendörp wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Vorsitzenden der Ortsteilververtretungen.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Amt für Bürgerdienste und Soziales

Wertstoffcontainerplatz am Friedensring in Wittenburg ist gefährdet

Sehr geehrte Damen und Herren,

fast täglich wird der Containerplatz am Friedensring vermüllt. Wenn weiterhin Müll auf dem Wertstoffcontainerplatz abgelagert wird, muss der **Wertstoffcontainerplatz aufgegeben** werden.

Um dies zu vermeiden, bitten wir Sie, die **Abfälle ordnungsgemäß zu entsorgen** und auf einen sauberen Containerplatz zu achten.

Amt für Bürgerdienste und Soziales

**Vollsperrung der L04
am 28.06.2026,
09:00 - 14:40 Uhr**

Sehr geehrte Anwohner,

aufgrund einer Veranstaltung kommt es am 28.06.2026 in der Zeit von 09:00 bis 14:40 Uhr zur Vollsperrung der L04 zwischen Zarrentin über Waschow bis zum Abzweig Waschower Chaussee in Wittenburg.

Änderungen/Ergänzungen entnehmen Sie bitte den Medien.

Amt für Bürgerdienste und Soziales

Hinweise zu Verkehrseinschränkungen im Rahmen des Festumzugs zur 800-Jahrfeier der Stadt Wittenburg

Feierlicher Festumzug am 11.07.2026 ab 13:00 Uhr

Nun ist es bald so weit: Die Festwoche zur 800-Jahrfeier der Stadt Wittenburg beginnt. Eines der Highlights der Festwoche wird der feierliche Festumzug am Samstag, den 11.07.2026 sein. Dieser wird sich über das gesamte Stadtgebiet erstrecken.

Start: Wölzower Weg – Hagenower Chaussee – Steintor – Schlüterstraße – Rosenstraße – Bahnhofstraße – Lindenstraße – Schulstraße – Friedrich-Tarnow-Straße – Große Straße – Am Wall – Caritas Wohnheim – Bürgermeister-Ahrens-Ring – Steintor – Ende: Hagenower Chaussee Höhe Rewe

Die Teilnehmer des Festumzuges sammeln sich vorab im Bereich des Wölzower Weges. Ab 07:00 Uhr kommt es daher bereits zu Verkehrseinschränkungen durch Straßensperrungen im Bereich Mühlenring und Wölzower Weg. Geschäfte, Supermärkte, Baumarkt und der Bereich des Einkaufszentrums sind weiterhin über die Hagenower Chaussee bzw. Mühlenberg erreichbar.

Der Festumzug beginnt ab 13:00 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt werden alle weiteren o.g. Straßenzüge gesperrt. Eine Erreichbarkeit von Geschäften im Bereich der Streckenführung insbesondere in der Innenstadt ist dann nur noch fußläufig möglich. Eine Umleitung wird über den Südring und die Umgehungsstraße ausgewiesen. Die Anwohner der betroffenen Straßen werden gebeten, Fahrzeuge im oben genannten Zeitraum nicht im öffentlichen Verkehrsbereich zu parken. **Ein Halteverbot entlang der Strecke wird bereits ab 07:00 Uhr eingerichtet und ist dringend zu beachten.**

Das Gebiet Goethestraße/Gartenweg/Fritz-Reuter-Straße/Friedensring/Am Wiesengrund/Paschbrink ist über die Lehener Chaussee – Schäferbruch – Hans-Franck-Straße erreichbar. Hier werden die entsprechenden Poller am Schäferbruch entfernt.

Ebenfalls werden die Poller zwischen dem Amselweg und dem Pappelweg entfernt. Die Anwohner vom Helmer Weg, Amselweg, Finkenweg, Schwalbenring, Straße der Einheit und Theodor-Körner-Straße werden gebeten, das Wohngebiet über den Amselweg und Pappelweg zu verlassen.

Ende des Festumzuges ist spätestens um 17:00 Uhr. Dann werden

alle Sperrungen und Verkehrseinschränkungen aufgehoben.

Wir bitten alle Anwohner um Beachtung und Verständnis für die bevorstehenden Sperrungen und Verkehrseinschränkungen.

Viel mehr aber möchten wir alle Wittenburger motivieren, den Festumzug zu unterstützen. Seien Sie dabei und jubeln Sie den Teilnehmern am Streckenrand zu. Achten Sie dabei auf Ihre eigene Sicherheit und insbesondere auch auf die Sicherheit von Kindern. Gerne dürfen auch Häuser im Bereich der Strecke geschmückt werden.

Seien Sie Teil dieses einmaligen Festes und lassen Sie uns gemeinsam feiern.

Amt für Bürgerdienste und Soziales



Verkehrseinschränkungen im Überblick:

Straßensperrungen ab 07:00 Uhr bis Ende des Festumzuges (max. 17:00 Uhr)

- Wölzower Weg Ecke Hagenower Chaussee
- Wölzower Weg Ecke Umgehungsstraße L04
- Mühlenring Ecke Mühlenberg

Straßensperrung der gesamten Innenstadt ab 13:00 Uhr bis Ende des Festumzuges (max. 17:00 Uhr)

- Mühltentor Ecke Püttelkower Chaussee
- Mühltentor Ecke Am Wall
- Rennbahnstraße Ecke Lindenstraße
- Gartenstraße Ecke Lindenstraße (über Rosenstraße erreichbar)
- Weidestraße Ecke Lindenstraße (über Rosenstraße erreichbar)
- Rosenstraße Ecke Bahnhofstraße
- Schlüterstraße Ecke Bahnhofstraße und Rosenstraße

- Dreilützower Chaussee Ecke Umgehungsstraße L04 (Anlieger bis Rosenstraße frei)
- Kreuzungsbereich Goethestraße/Steintor/Hagenower Chaussee (Bereich Goethestraße über Lehener Ch. und Schäferbruch erreichbar)
- Helmer Weg Ecke Hagenower Chaussee (über Pappelweg und Amselweg erreichbar)
- Theodor-Körner-Straße Ecke Hagenower Chaussee (über Pappelweg und Amselweg erreichbar)
- Lehener Ch. ab Kreisel Südring (Anlieger bis Steintor frei)

Halteverbote im gesamten Bereich des Streckenverlaufes (s. Lageplan blau markierter Bereich) ab 07:00 Uhr bis Ende des Festumzuges (max. 17:00 Uhr)

Vorläufige Sitzungstermine im Amt Wittenburg

Die Bekanntmachung der Sitzungstermine erfolgt unter Vorbehalt. Nach Redaktionsschluss können sich Änderungen ergeben, die hier nicht berücksichtigt werden konnten.

Aktuelle Informationen zu den Sitzungen können Sie einsehen auf unserer Internetseite unter den Bekanntmachungen oder im Sitzungskalender: https://www.wittenburg.sitzung-online.de/bi/si010_j.asp

Datum	Uhrzeit	Sitzung	Raum
11.06.2026	19:00 Uhr	Ausschuss für Wirtschaft, Bau und ländlicher Raum der Gemeinde Wittendörp	Verwaltungsgebäude, Molkereistraße 4 – Beratungsraum
25.06.2026	19:00 Uhr	Gemeindevertretung Wittendörp	noch offen
01.07.2026	19:00 Uhr	Stadtvertretung der Stadt Wittenburg	Ratssaal

Die Stadt Wittenburg lädt ein zum Jahresempfang zum Start der 800-Jahrfeier

Eintritt nur mit Voranmeldung!

EINLADUNG
ZUM
Jahresempfang
IM JUBILÄUMSJAHR
DER STADT
WITTENBURG

1226
2026
800
WITTENBURG

04.07.2026 16:30 UHR
WITTENBÜRGER RATHAUS
AM MARKT 1,
19243 WITTENBURG

EHRENPREISVERLEIHUNG DER STADT WITTENBURG
18:00 UHR: PROGRAMM AUF DEM AMTSBERG
THEATERSTÜCK „DIE FEUERPROBE“
AUFGEFÜHRT VOM GYMNASIALEN SCHULZENTRUM

Der Jahresempfang der Stadt Wittenburg wird diesmal etwas ganz Besonderes. Nicht nur, weil er im Rahmen der großen Festwoche zum 800. Jahrestag der Stadtgründung stattfindet. Nicht nur, weil erstmals das neue Heimatbuch „800 Jahre Wittenburg“ vorgestellt wird. Nicht nur, weil der Empfang im feierlichen Ambiente des historischen Wittenburger Rathauses eine ganz besondere Atmosphäre hat.

In diesem Jahr gibt es auch einen außergewöhnlichen Programmpunkt: Nach der Begrüßung und der traditionellen Verleihung des Ehrenpreises der Stadt Wittenburg 2025 werden alle Besucherinnen und Besucher gemeinsam auf den Amtsberg gehen, wo Schülerinnen und Schüler des Gymnasialen Schulzentrums eine Sage aus dem Mittelalter aufführen werden: „Die Wittenburger Feuerprobe“.

Anschließend gibt es im Ratssaal bei einem kleinen Imbiss die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam in die Festwoche zu starten.

Hinweis: Es handelt sich um einen Stehempfang, Sitzplätze gibt es nur vereinzelt am Rand. Da die Kapazitäten des Ratssaals begrenzt sind, ist eine Teilnahme am Jahresempfang nur mit einer **Voranmeldung bis zum 24.06.2026** möglich.

Wir freuen uns darauf, die Festwoche gemeinsam mit Ihnen zu beginnen!

Stadt Wittenburg |
Öffentlichkeitsarbeit

Sperrzeiten Juli 2026

Ernst-Moritz-Arndt-Kaserne

Kasernenkommandant

Sieben Eichen 6, 19230 Hagenow

Mi.:	01.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Do.:	02.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Fr.:	03.07.26	07.30 - 12.00 Uhr
Mo.:	06.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Di.:	07.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Mi.:	08.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Do.:	09.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Fr.:	10.07.26	07.30 - 12.00 Uhr
Mo.:	13.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Di.:	14.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Mi.:	15.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Do.:	16.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Fr.:	17.07.26	07.30 - 12.00 Uhr
Mo.:	20.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Di.:	21.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Mi.:	22.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Do.:	23.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Fr.:	24.07.26	07.30 - 12.00 Uhr
Mo.:	27.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Di.:	28.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Mi.:	29.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Do.:	30.07.26	07.30 - 17.00 Uhr
Fr.:	31.07.26	07.30 - 12.00 Uhr

Während der benannten Zeiten findet auf dem Standortübungsplatz HAGENOW Schießen statt.

Bei zusätzlichen Schießen erfolgt Information durch Standortübungsplatz HAGENOW.

Vorsicht! Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr.

Der Standortälteste HAGENOW weist darauf hin, dass das Betreten der Übungsplätze HAGENOW und HELM auch außerhalb o.a. Sperrzeiten für Unbefugte verboten ist.

Seydewitz, Oberstleutnant

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Dodow

Sehr geehrte Mitglieder, zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Dodow lädt der Vorstand Sie und Ihren Partner/in ganz herzlich ein.

Termin: 24.06.2026, 18 Uhr

Ort: Restaurant Waidblick Dodow

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenwarts
4. Umgang mit dem Sachverhalt Kontoführungsgebühren
5. Bericht der Jäger
6. Sonstiges, Diskussion
7. Einladung des Jagdpächters zum gemeinsamen Essen

Um Rückmeldung über die Teilnahme wird gebeten. Telefon: 01626360440

Der Vorstand



**Kassenärztliche Vereinigung
Mecklenburg-Vorpommern**
Körperschaft des öffentlichen Rechts



**Videosprechstunde
im kinderärztlichen
Bereitschaftsdienst**



Weitere Informationen zur Videosprechstunde im pädiatrischen Bereitschaftsdienst der KVMV:
→ www.kvmv.de → Patienten → Patienteninformationen

WIE?
Anruf unter der kostenfreien Rufnummer **116117**

WANN?
Mi. & Fr. 16 bis 19 Uhr
Sa., So., Feiertag 9 bis 11 Uhr & 16 bis 18 Uhr

WOFÜR?
Alle Erkrankungsbilder bei Kindern & Jugendlichen, die sich für eine Videosprechstunde eignen, z.B. Infekte, Fieber, Schmerzen, Hauterkrankungen, Medikation

Nach medizinischer Ersteinschätzung und bei entsprechender Indikation erhalten Sie per E-Mail einen Link, mit dem Sie über eine sichere Videoverbindung den Kontakt zum diensthabenden Arzt herstellen können.

JuPa Wittenburg zeigt Fortschritte: Unser neues Logo und aktuelle Projekte für die Stadt

Es gibt viel zu berichten vom Jugendparlament Wittenburg, das nun mit einem offiziellen Logo auch optisch ein festes Gesicht bekommen hat. Das Design wurde in enger Zusammenarbeit mit Herrn Robert Schlesinger von der Stadt Wittenburg entworfen und steht für die aktive Teilhabe der Jugend in unserer Stadt.

In den vergangenen Sitzungen konnten wir gemeinsam mit der Stadtverwaltung bereits spürbare Fortschritte erzielen, wie etwa den Aufbau der neuen überdachten Sitzgelegenheiten. Diese bieten euch ab sofort auf der Bürgerwiese und beim Spielplatz am Kraftverkehr einen geschützten Platz zum Treffen und Verweilen.

Ein besonderes Highlight wartet im Rahmen der 800-Jahrfeier auf uns, an der wir uns aktiv beteiligen werden. Am Donnerstag, den 09.07.2026, veranstalten wir ab 18:00 Uhr im Festzelt auf der Bürgerwiese den „School's out – the Summer Ball“. Unter dem Motto „80's vibes meets future minds“ sind alle Schüler, Lehrer und Eltern mit Schulkindern herzlich eingeladen, gemeinsam den Ferienstart zu feiern. Die Karten sind für 5 € im Gesundheitszentrum Plorin sowie im gymnasialen Teil des Schulzentrums Wittenburg erhältlich. Darüber hinaus wird das JuPa gemeinsam mit der Schule einen eigenen Festwagen für den großen Festumzug am 11. Juli schmücken und begleiten. Dies ist ein kleiner Auszug aus unseren aktuellen Themen, mit denen wir Wittenburg gemeinsam weiter voranbringen möchten.



Jugendparlament Wittenburg

Pflege für den Friedhof Pogreß in neuen Händen

Herr Geistlich engagiert sich ab sofort ehrenamtlich auf dem Friedhof Pogreß und unterstützt die Verwaltung vor Ort. Bei Fragen, die den Friedhof Pogreß betreffen, wenden Sie sich bitte gern an Herrn Geistlich unter folgenden Kontaktdaten:
 Telefon: 03869 / 3322
 Mobil: 0176 / 56834804
 E-Mail: r.geistlich@web.de

Neues aus der Stadtbibliothek

Unser Tisch des Monats

In diesem Monat stellen wir Ihnen auf unserem Tisch des Monats die Autoren Freida McFadden und Michael Tsokos vor. Zwei Autoren, die besonders durch ihre Thriller bekanntgeworden sind. Während Michael Tsokos Einblicke aus seinem Beruf als Gerichtsmediziner teilt, entführt uns Freida McFadden in ihre psychologischen Thriller.

Nicht nur für die erwachsenen Besucher der Stadtbibliothek Wittenburg gibt es spannende neue Bücher zu entdecken:

Neu in der Kinderbibliothek ist bei uns die Welt rund um die Edurino Figuren eingezogen. Wir freuen uns, Ihnen Edurino vorstellen zu dürfen. Edurino ist ein digitales Lernsystem für Kinder im Alter von 4 bis 8 Jahren. Es kombiniert physische Spielfiguren mit einer digitalen Lern-App für Tablets und Smartphones. Über die Figuren werden verschiedene Lernwelten und Themen freigeschaltet, die in Zusammenarbeit mit Pädagogen entwickelt wurden. Die Idee dahinter ist, dass Kinder so spielerisch altersentsprechende Inhalte lernen können und sich auf alltägliche Themen und auf die Schule vorbereiten können. Zur Nutzung der Lernwelten wurde ein ergonomischer Stift entwickelt, der den Nutzern auch physische Lernerfolge vermitteln soll. Ab sofort können Sie in der Stadtbibliothek verschiedene Lernfiguren und Stifte für jeweils 2 Wochen ausleihen.

Während Edurino die jüngeren Benutzer der Bibliothek anspricht, warten viele Schülerinnen und Schüler bereits gespannt auf die Sommerferien. Wie in den vergangenen Jahren gut etabliert, nimmt die Stadtbibliothek Wittenburg auch in diesem Jahr am landesweiten Leseförderprojekt FerienLeselust teil. Dies betrifft vor allem Kinder der Klassenstufen 3-6. Das Projekt und die Verfahrensweisen wird die Bibliothek vor den Sommerferien in den betreffenden Schulen vorstellen. Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich mit Einverständnis der Eltern ab dem 29. Juni 2026 kostenlos in der Bibliothek für die FerienLeselust anmelden. Um allen Kindern die

Chance zur Teilnahme am Projekt zu gewähren, beginnt die FerienLeselust am 29.06.2026 und endet zwei Wochen nach den Sommerferien am 01.09.2026. In diesem Zeitraum kann sich Ihr Kind Bücher ausleihen und lesen. Ausgeliehene Bücher werden bei der Rückgabe durch einen Fragebogen bewertet und für jedes Kind in einem Logbuch erfasst. Nach Abschluss des Projektes erhalten alle Teilnehmer ein Zertifikat, das im neuen Schuljahr von den Klassenlehrern positiv gewertet werden kann.

Die Stadtbibliothek im Rahmen der 800-Jahr-Feier

Medial sehr präsent und von vielen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt bereits mit großer Vorfreude erwartet, läuft der Countdown zur großen Festwoche im Rahmen des 800-jährigen Bestehens der Stadt Wittenburg. Neben zahlreichen individuellen Programmpunkten reiht sich auch die Stadtbibliothek mit einem besonderen Event ein. Am Sonntag, den 5. Juli 2026 laden wir Sie recht herzlich in die Stadtbibliothek zum Tag der offenen Tür mit Buchbasar ein. Die Bibliothek öffnet an diesem Sonntag die Türen von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Kommen Sie gerne vorbei und besichtigen Sie unsere schöne Stadtbibliothek im historischen Rathaus, stöbern Sie durch unsere Bestände. An diesem Sonntag ist sowohl eine reguläre Ausleihe von Medien möglich, Sie können aber auch unseren beliebten Buchbasar besuchen. Hier findet sich eine große Auswahl an Büchern, die ein neues Zuhause suchen. Gern können Sie am 5. Juli 2026 auch das neue Heimatbuch (Chronik) der Stadt Wittenburg erwerben. Auf uns warten ein spannender Sommer und viele spannende Bücher, Geschichten und Begegnungen. Wir freuen uns, Sie bei uns in der Stadtbibliothek begrüßen zu dürfen. Die Öffnungszeiten der Stadtbibliothek gestalten sich wie folgt:

- Montag 13:30 – 17:00 Uhr,
- Dienstag 13:00 – 18:00 Uhr und
- Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr sowie 13:00 – 15:00 Uhr.

Ihre Stadtbibliothek Wittenburg

Noch eine Woche bis zur NDR-MV-Sommerparty

Am Samstag, 20. Juni geht's los: Ab 17:00 Uhr startet auf der Bürgerwiese die Sommerparty des NDR MV. Mit dem Moderatorenteam Dania Behm und Nils Söhrens, mit Lief Tennemann, der Partyband „Billy Rock“ und dem Nordmagazin live wird es eine ganze Menge Höhepunkte geben.

Aber im Zentrum der Party stehen natürlich Sie, die Wittenburger Bürgerinnen und Bürger. So wird es um unsere Vereine gehen, ums StadtRadeln, um das bürgerschaftliche Engagement, die Geschichte der Stadt und ihren Nachwuchs.

Sportlicher Höhepunkt wird das gemeinsame „Public Viewing“ der Fußball-WM-Spiels Deutschland – Elfenbeinküste ab 22:00 Uhr sein, das auf großer Leinwand live übertragen wird.

Und wenn Sie sich jetzt fragen, ob es denn auch eine Stadtaufgabe geben wird – natürlich! Die erhält Bürgermeister Christian Greger eine Woche vorher, am 15. Juni morgens im NDR MV Frühstücksclub. Also reinhören und mitmachen!

Sollten Sie nicht mitbekommen haben, worum es in der Stadtaufgabe geht, können Sie sich ab dem 15. Juni auch gern bei uns erkundigen: Frank Friedrichs, Tel. 038852 33109, Mail: friedrichs@

stadt-wittenburg.de Unterstützen Sie uns, damit wir die Aufgabe für einen guten Zweck gewinnen – wir zählen auf Sie!

Stadt Wittenburg | Öffentlichkeitsarbeit



Foto: Jan Baumgart, NDR

Veranstaltungen während der Festwoche „800 Jahre Wittenburg“

Das komplette Programm der Festwoche hatten wir bereits in der letzten Ausgabe des „Stadt- und Landboten“ abgedruckt, der Flyer sollte dieser Ausgabe beiliegen (falls nicht oder falls Sie weitere Flyer benötigen, bekommen Sie diese in der Verwaltung und in vielen Geschäften der Stadt).

Hier und auf den nächsten Seiten präsentieren wir Ihnen nun einige Veranstaltungen etwas genauer, damit Sie sich im wahrsten Sinne des Wortes ein Bild davon machen und Ihre Planungen konkretisieren können. Viel Spaß!

Sollten Sie zu einer der Veranstaltungen Fragen haben oder sich anmelden wollen, wenden Sie sich gern an die Mitarbeiter der Stadt Wittenburg:

Herrn Necker (Tel. 038852 33212,
necker@stadt-wittenburg.de),

Herrn Schlesinger (Tel. 038852 33113,
schlesinger@stadt-wittenburg.de) oder

Herrn Friedrichs (Tel. 038852 33109,
friedrichs@stadt-wittenburg.de).

Stadt Wittenburg | Öffentlichkeitsarbeit



**Wittenburg trödel & shoppt
STRASSENFLOHMARKT
&
VERKAUFSOFFENER SONNTAG
ZUR 800-JAHRFEIER
Wittenburg**

**Sonntag, 05.07.2026
12:00 - 17:00 Uhr**

Damit wir für alle Besucher einen übersichtlichen Straßenplan erstellen können, bitten wir Sie um eine verbindliche Anmeldung bis zum 22.06.2026.

Ein toller Vorteil für alle Aussteller: Da an diesem Wochenende im Stadtgebiet ein verkaufsoffener Sonntag stattfindet und gleichzeitig der beliebte Büchermarkt der Bibliothek seine Türen öffnet, werden ohnehin besonders viele Menschen in Wittenburg unterwegs sein – die perfekte Gelegenheit also für Ihren Stand!

Bitte senden Sie uns für die Anmeldung einfach Ihren Namen sowie Ihre Adresse an folgende E-Mail-Adresse: Strassenflohmarkt-800-Jahrfeier@web.de
Oder melden Sie sich gerne telefonisch bei Herrn Schlesinger: 038852/33-113

1226
2026
800
WITTENBURG
Jubiläum 04.07. – 12.07.2026

Das große Festkonzert
800 Jahre Wittenburg –
Erleben Sie das Highlight live!



Bei Fragen zu den Tickets melden Sie sich gerne bei Herrn Sven Moss unter der 01716453646

**05. Juli 2026
18:00 Uhr**

Bürgermeister-Hebbeck-Halle
Lindenstraße 14A
19243 Wittenburg

GERMAN BRASS

Per QR-Code zur Ticketbuchung:



Veranstaltet durch den Wittenburger Kulturverein e.V.

**EINLADUNG
ZUM
Jahresempfang
IM JUBILÄUMSJAHR
DER STADT
WITTENBURG**




04.07.2026 16:30 UHR
WITTENBURGER RATHAUS
AM MARKT 1,
19243 WITTENBURG

EHRENPREISVERLEIHUNG DER STADT WITTENBURG
18:00 UHR: PROGRAMM AUF DEM AMTSBERG
THEATERSTÜCK „DIE FEUERPROBE“
AUFGEFÜHRT VOM GYMNASIALEN SCHULZENTRUM

Alles über den Jahresempfang erfahren Sie auf Seite 7.

Alles über das Festkonzert erfahren Sie auf Seite 12.

Wittenburger Kulturverein e.V. präsentiert

Kinderkino zur 800 Jahrfeier Wittenburgs

1226 2026 **800 WITTENBURG**

Hände weg von Mississippi

Dienstag, 7. Juli 2026
14:00 Uhr
 Schäferbruch, Wittenburg

Eintritt: ~~5€~~
 zahlt der Kulturverein

Ein wildes Pferdeabenteuer für Groß & Klein!

Mobiles Kino
 Mobil seit 1976, 2007 (Leinwand: 3000cm)

Kinderkino am 7. Juli im Schäferbruch (bei schlechtem Wetter in der Bürgermeister-Hebinck-Halle)

Radtour mit dem Bürgermeister

Treff: 8. Juli 2026, 12:45 Uhr am Pavillon im Schäferbruch
 Abfahrt: 13:00 Uhr

Perdöhl
 Helm
 Wohldmühle
 Hagenower Chaussee
 Wittenburger Mühle

Abschluss: Imbiss an der Mühle durch den Förderkreis Mühle Wittenburg e.V.

Anmeldungen bitte bis zum 30. Juni 2026 an radtour-buergermeister@gmx.net

1226 2026 **800 WITTENBURG**

Radeln Sie mit dem Bürgermeister durch unsere Ortsteile (mit Voranmeldung!)

Wittenburger Kulturverein e.V. präsentiert

Open-Air-Kino

im Rahmen der 800-Jahrfeier Wittenburgs

1226 2026 **800 WITTENBURG**

25 km/h

Freiheit beginnt auf zwei Rädern!

Dienstag, 7. Juli 2026
21:00 Uhr
 Schäferbruch, Wittenburg

Eintritt: ~~5€~~
 zahlt der Kulturverein

Mobiles Kino
 Mobil seit 1976, 2007 (Leinwand: 3000cm)

Kino-Picknickabend am 7. Juli im Schäferbruch: einfach Essen, Getränke sowie eine Decke mitbringen und einen schönen Film genießen (bei schlechtem Wetter in der Bürgermeister-Hebinck-Halle)

178. Stunde der Musik

am Donnerstag, dem 9. Juli 2026,
 um 19:30 Uhr
 im Saal des Wittenburger Rathauses

ein Liederabend
 mit der Gruppe „Belcantissimo“ aus Rostock



Der Musikverein Wittenburg e. V. lädt herzlich ein.
 Kartenverkauf an der Abendkasse
 (9,35 € pro Person, Schüler zahlen die Hälfte)

Großes Festkonzert mit einem Ensemble der internationalen Spitzenklasse

German Brass zu Gast in Wittenburg am 5. Juli

Sie füllen weltweit Konzerthäuser mit ihrem unverwechselbaren Sound und den individuellen Arrangements. Die 12 Mitglieder von „German Brass“ sind Vollblutmusiker, die allesamt in großen Orchestern gespielt haben und mit ihrer Präzision und ihrer Leidenschaft das Publikum von München bis Tokio begeistern.

Umso mehr freuen wir uns, dass wir sie für das Festkonzert des Wittenburger Kulturvereins zur 800-Jahrfeier der Stadtgründung Wittenburgs gewinnen konnten.

Mit ihrer unvergleichlichen Mischung aus Virtuosität, moderner Klangästhetik und künstlerischer Eleganz verwandelt das Ensemble klassische Meisterwerke, festliche Musik und internationale Melodien in strahlende, zeitgemäße Klangbilder. German Brass zeigt, wie lebendig, kraftvoll und überraschend Blechbläsermusik heute sein kann.

Was ihre Konzerte so besonders macht? Die perfekte Balance aus musikalischer Perfektion, charismatischer Bühnenpräsenz und spürbarer Spielfreude. Das Publikum wird mitgerissen, berührt – und verlässt den Saal mit dem Gefühl, etwas Außergewöhnliches erlebt zu haben. Wer „German Brass“ live hört, versteht sofort, warum dieses Ensemble weltweit gefeiert wird.

Noch gibt es Karten für das Konzert am 5. Juli in der Bürgermeister-Hebinck-Halle in der Lindenstraße. Rasches Handeln ist also gefragt – diese Konzerte sind regelmäßig ausverkauft! Tickets erhalten Sie in der Wittenburger Buchhandlung „KIEBITZ – Buch und Leben“ in der Großen Straße 38. Oder Sie nutzen einfach den QR-Code bzw. die Webadresse des Wittenburger Kulturvereins (<https://www.kulturverein-wittenburg.de/veranstaltungen>), um zur Buchungsseite zu gelangen – und dann genießen Sie mit uns den Klang von „German Brass“!

Stadt Wittenburg | Öffentlichkeitsarbeit

Das große Festkonzert
800 Jahre Wittenburg –
Erleben Sie das Highlight live!



Bei Fragen zu den Tickets melden
Sie sich gerne bei Herrn Sven Moss
unter der 01716453646

**1226
2026**

**800
Jahre
WITTENBURG**

05. Juli 2026
18:00 Uhr

Bürgermeister-Hebinck-Halle
Lindenstraße 14A
19243 Wittenburg

**GERMAN
BRASS**

Per QR-Code zur
Ticketbuchung:



Veranstaltet durch den Wittenburger Kulturverein e.V.

Broadwayimpressionen - 178. Stunde der Musik in der großen Festwoche



Die Gruppe „Belcantissimo“ im Broadway-Look

Willkommen, bienvenue, welcome — sagt musikalisch die Gruppe „Belcantissimo“ und lädt Sie ein, mit ihnen am Broadway zu wandeln, wo das Musical zu Hause ist.

In Ihrem Programm „Broadwayimpressionen“ zeigen die Künstler mit ihren Liedern, wie vielseitig diese Musik ist.

Machen Sie die musikalische Reise mit und lernen Sie weiterhin die wunderbare Welt von Shakespeares „Kiss me Kate“ u.v.m. kennen. Natürlich darf ebenso der Klassiker des Musicals, „My fair Lady“, absolut nicht fehlen.

Dieses farbenfrohe Spektakel dürfen Sie somit auf keinen Fall versäumen. Im Rahmen der 800-Jahrfeier laden wir ein zur 178. Stunde der Musik am Donnerstag, den 9.7.26 um 19:30 Uhr in den Rathaussaal in Wittenburg (siehe auch Seite 11).

Ihr Musikverein Wittenburg e.V.

Der Förderkreis Mühle Wittenburg e.V. lädt ein zur Tagesfahrt

Unsere diesjährige Tagesfahrt findet am 24.07.2026 statt.

Es geht in den Sachsenwald zu den Sehenswürdigkeiten rund um Otto von Bismarck inklusive Museum, Ausstellung und Mausoleum. Mittagessen wird vom Büfett sein. Wo das ist, bleibt eine Überraschung. Zum Abschluss werden auf Gut Basthorst zum Kaffee sein. Dort werden wir Zeit haben, uns diese unter Denkmalschutz stehende Anlage anzusehen.

Abfahrt ist um 8:00 Uhr an der Mühle.

Rückfahrt 16:30 Uhr ab Basthorst.

Aufgrund der gestiegenen Kosten beträgt der Reisepreis dieses Jahr 65,00 Euro. Anmeldung und Bezahlung wird erbeten bei Tino Oberhack im „Landgasthof Zur Mühle“. Interessierte und Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Wir wünschen uns bestes Wetter! „Glück zu“!

Für die Organisation

Heinrich Ebeling

StadtRadeln 2026: Kurz vorm Startschuss



Wie in der letzten Ausgabe bereits erwähnt, findet unsere diesjährige StadtRadeln-Aktion in einem besonderen Rahmen statt. Zum 800. Stadtjubiläum spielt natürlich die Zahl 800 eine wichtige Rolle. Und deshalb wird das StadtRadeln auch unter dem Motto „800 Jahre – 800 km“ stehen.

Am 20. Juni findet der Startschuss im Rahmen der NDR-MV-Sommerparty auf der Bürgerwiese statt. Ab dann gilt es, fleißig in die Pedale zu treten. Wer nämlich bis Freitag, 10. Juli um 15:00 Uhr 800 km zusammengestrampelt hat, darf sich auf einen kleinen Preis freuen, der bei der abendlichen Party im Festzelt auf der Bürgerwiese verliehen wird.

Übrigens gibt es auch während der Festwoche noch Gelegenheit, Kilometer zu sammeln: Am Mittwoch, 8. Juli, findet nämlich ab 13:00 Uhr eine Radtour mit dem Bürgermeister statt (siehe Seite 11).

Treffpunkt ist um 12:45 Uhr am Schäferbruch; gegen 14:30 kann man sich dann an der Wittenburger Mühle mit Kaffee und Kuchen stärken.

Für diese Radtour melden Sie sich bitte per E-Mail an unter radtour-buergermeister@gmx.net.

Zum StadtRadeln selbst können Sie sich noch bis zum Aktionsbeginn anmelden: <https://www.stadtradeln.de/wittenburg>

Fragen zum StadtRadeln beantwortet Ihnen Frank Friedrichs: Tel. 038852 33109, Mail: friedrichs@stadt-wittenburg.de.

Stadt Wittenburg | Öffentlichkeitsarbeit

Duftend. Blühend. Lebenswert.

„Tag der offenen Gartentür“
am 27. und 28. Juni 2026

Am letzten Juniwochenende öffnen in Mecklenburg-Vorpommern Naturgärten, die mit der „Natur im Garten“-Plakette ausgezeichnet sind, ihre Türen. Beim „Tag der offenen Gartentür“ am 27. und 28. Juni 2026 laden engagierte Naturgärtnerinnen und Naturgärtner dazu ein, naturnahes Gärtnern hautnah zu erleben, Ideen auszutauschen und grüne Oasen zu entdecken. Besucherinnen und Besucher erwartet ein Wochenende voller Gartenideen, Kräuterdüfte und Naturerlebnisse.

Unter dem Motto „Pflanze Kräuter. Würze dein Leben“ stehen diesmal Gartenkräuter im Mittelpunkt des Aktionswochenendes. Ob Küchen-, Wild- oder Heilkräuter – sie bereichern nicht nur Speisen und Getränke, sondern fördern auch die Artenvielfalt. Viele Kräuter bieten Nahrung und Lebensraum für Wildbienen, Schmetterlinge und andere Nützlinge und tragen so zum ökologischen Gleichgewicht bei.

Die teilnehmenden Gärten zeigen die Vielfalt naturnahen Gärtnerns: von duftenden Kräuterbeeten und üppigen Gemüseärten bis hin zu Permakulturflächen und den unerlässlichen „wilden Ecken“. Gäste erhalten praktische Anregungen für den eigenen Garten und können mit erfahrenen Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzern ins Gespräch kommen. Führungen, Verkostungen, Pflanzenbörsen und Mitmachangebote ergänzen vielerorts das Programm.

Alle teilnehmenden Gärten tragen die „Natur im Garten“-Plakette. Sie stehen für umweltfreundliches Gärtnern ohne chemisch-synthetische Pestizide, ohne chemisch-synthetische Dünger und ohne Torf und setzen damit ein Zeichen für Klima-, Umwelt- und Artenschutz.

Weitere Informationen und alle teilnehmenden Gärten unter www.natur-im-garten-mv.de



Schwimmkurs in den letzten beiden Ferienwochen

Auch in diesem Jahr wird es in Wittenburg wieder einen Schwimmkurs geben – diesmal aufgrund der Feierlichkeiten zum 800. Stadtjubiläum allerdings erst zum Ende der Ferien. Vom 10. bis zum 21. August können Ihre Kinder im Wittenburger Badeteich Schwimmen lernen, unterstützt von Mitarbeitern unseres Bauhofs und Bürgermeister Christian Greger.

Achtung: Anmeldungen sind erst möglich ab Montag, 15. Juni! Melden Sie Ihr Kind bitte per Mail an bohse@stadt-wittenburg.de mit folgenden Angaben an:

- vollständiger Name und Alter des Kindes
 - vollständige Adresse des Kindes und des/der Erziehungsberechtigten
 - Namen und Kontaktdaten von Mutter **und** Vater.
- Für Fragen steht Ihnen Herr Bohse unter Tel. 038852 33215 zur Verfügung.

Stadt Wittenburg

Senioren-Tanz-Café im Juni 2026



1226
2026
800
WITTENBURG

Wittenburger
Kulturverein e.V.



DJ Carl

Senioren Tanz-Café – Juni

Einladung zum geselligen Tanznachmittag

-  Flotte Musik & Tanzvergnügen
-  Kaffee & Kuchen
-  Gute Laune & nette Gespräche
-  BINGO-Spezial

Mittwoch, 24. Juni 2026

15:00 – 18:00 Uhr

 Landgasthof zur Mühle
Am Mühlenberg 8 in Wittenburg

Eintritt frei – Spenden erbeten

Bitte bis zum 14.06.2026 anmelden

 0171-8139483 |  Tanzen@Kulturverein-Wittenburg.de

WITTENBURGER SCHWIMMTEICH

Öffnungszeiten

Außerhalb der Sommerferien

Montag & Dienstag:	geschlossen
Mittwoch & Donnerstag:	13:00 - 18:00 Uhr
Freitag & Samstag:	13:00 - 19:00 Uhr
Sonntag:	13:00 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten können je nach
Wetterlage variieren.




WALD- UND SEENLAUF IN DÖBBESEN

12.07.2026

 **TREFFPUNKT:** AB 8:30 UHR – FESTPLATZ

 **START:** 10:00 UHR



Blaue
Strecke

4,8 km

WALKER

Gelbe
Strecke

2 km

LAUFSTRECKE

Pinke
Strecke

4 km

LAUFSTRECKE

Grüne
Strecke

10 km

LAUFSTRECKE

Jeder gewinnt –
Dabei sein ist alles!

ANMELDUNG UNTER:

www.doebbersen.de



Die nächste Ausgabe
erscheint am 10. Juli 2026
Redaktionsschluss ist der 24. Juni 2026,
10:00 Uhr.

Der Bürgermeister gratuliert zum Doppeljubiläum: Lilly Schlesinger feiert 90. Geburtstag und 55 Jahre Kosmetiksalon



Bürgermeister Christian Greger gratuliert der Jubilarin (li.).

Foto: Stadt Wittenburg

Ein seltenes und beeindruckendes Jubiläum gab es am 8. Mai in unserer Stadt zu feiern: Die Wittenburger Kosmetikerin Lilly Schlesinger feierte nicht nur ihren 90. Geburtstag, sondern blickt in diesem Jahr gleichzeitig auf das 55-jährige Bestehen ihres Kosmetiksalons zurück.

Zu diesem ganz besonderen Ehrentag ließ es sich auch Bürgermeister Christian Greger nicht nehmen, persönlich im Salon vorbeizuschauen. Er überbrachte der Jubilarin die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Wittenburg und nahm sich ausgiebig Zeit, um den bewegten

und faszinierenden Geschichten aus über fünf Jahrzehnten Wittenburger Schönheits- und Handwerksgeschichte zu lauschen. Denn der Weg bis zum heutigen Jubiläum war von viel Mut und unermüdlichem Einsatz geprägt: Im Januar 1971 eröffnete Lilly Schlesinger als erste Kosmetikerin am Ort ihren Salon und schloss damit eine echte Marktlücke. In den Anfangsjahren zu DDR-Zeiten stand die Unterstützung privater Geschäfte keineswegs an erster Stelle. Ihr erster Salon befand sich in den Räumen der ehemaligen Gaststätte „Zum weißen Roß“ (Große Straße 78). Die Bedingungen Ende der Siebzigerjahre waren eine echte Herausforderung: Lilly Schlesinger erinnert sich noch gut an die qualmende Ofenheizung, undichte Fenster und ein marodes Dach. Weil damals Mangel an fast allem herrschte, bewies die Kosmetikerin echtes Improvisationstalent und rührte pflegende Gesichtsmasken noch selbst aus Quark, Öl und Sahne an.

Viele Kundinnen halten Lilly Schlesinger seitdem die Treue und schätzten ihre einfühlsamen Hände, die „den Ärger und die Sorgen aus dem Gesicht strichen“. „Der Beruf ist mein Leben“, schwärmt die Jubilarin. Ihre Leidenschaft war so groß, dass sie bis zuletzt noch selbst im Salon stand, um langjährige Stammkunden persönlich zu bedienen.

Schwiegertochter Tania Schlesinger arbeitet bereits seit 1994 an der Seite der Gründerin im Betrieb und verleiht ihm eine ganz eigene Note. Inzwischen hat sie das Traditionsgeschäft erfolgreich übernommen und führt es im Sinne der Familie weiter.

Die Stadt Wittenburg gratuliert Lilly Schlesinger zu diesem bemerkenswerten Lebenswerk, dankt ihr für die jahrzehntreue Bereicherung des städtischen Geschäftslebens und wünscht ihr sowie ihrer Nachfolgerin Tania Schlesinger für die Zukunft weiterhin Gesundheit, Glück und alles Gute!

Stadt Wittenburg | Öffentlichkeitsarbeit

HeimatKrankenkasse stiftet Pavillon



Er wird spätestens in der Festwoche zu 800-Jahrfeier seinen ersten Einsatz haben, der Falt-Pavillon, den die ortsansässige HeimatKrankenkasse der Stadt Wittenburg gesponsert hat. Aber auch darüber hinaus wird es viele Einsatzmöglichkeiten geben.

Und so drückte Bürgermeister Christian Greger dem örtlichen Mitarbeiter der Krankenkasse, Patrick Ottoberg, seinen Dank für die Unterstützung aus, nachdem vorher beide fleißig beim Aufbau mit angepackt hatten.

Stadt Wittenburg | Öffentlichkeitsarbeit

Maifeier in Wölzow



Foto: Christa Such

Seit 2012 stellen die Wölzower ihren Maibaum auf. Und endlich

war es wieder so weit! Die Sonne lachte und die Wölzower trafen sich bei bester Stimmung, um ihren Maibaum aufzustellen.

Seit 2012 trägt der Grundstamm des Maibaumes für jedes Jahr eine Plakette mit fortlaufender Jahreszahl. Der Grundstamm, sauber gestrichen, hat am Ende eine Hülse, auf der immer eine frische Birken Spitze aufgesetzt und befestigt werden kann. Ein geflochtener Küstentannenzweig mit flatternden Bändern rundet das Bild des Maibaums ab. Das ist super und eine tolle Idee von Holger Heckmann.

Die Bratwurst vom Grill schmeckte super! Getränke wurden, je nach Bedarf, von allen selbst mitgebracht und verteilt.

Den Organisatoren, dem „Wölzower Maikomitee“, ein herzliches Dankeschön für die Vorbereitungen und für den schönen Abend.

Christa Such, Wölzow

Wittenburg hat den Mai gefeiert

Es gab viele schöne Tage im Mai. Drei besondere Veranstaltungen fassen wir hier zusammen.

Gelungener Auftakt in den Frühling: Tanz in den Mai mit Maibaumrichten und Maskottchen-Premiere

Am 30. April 2026 war es wieder so weit: Die Wittenburgerinnen und Wittenburger kamen zahlreich zusammen, um den traditionellen „Tanz in den Mai“ zu feiern. Das Fest bot in diesem Jahr neben bester Stimmung auch eine ganz besondere Überraschung für Groß und Klein.



Der Abend begann pünktlich um 18:00 Uhr mit einem kleinen Umzug am Schäferbruch. Musikalisch angeführt vom Wittenburger Musikzug e.V. 1954, der den Marsch taktvoll begleitete, zog der Tross durch die Wittenburger Innenstadt in Richtung Marktplatz. Mit großer Einsatzbereitschaft marschierten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wittenburg sowie die Mitglieder der Jugendfeuerwehr im Zug mit. Für ein echtes Highlight und strahlende Kinderaugen sorgte dabei eine besondere Premiere: Unsere neuen Stadtmaskottchen, die „Wittis“, zeigten sich erstmals der Öffentlichkeit. Die Begeisterung war riesig, es wurden fleißig die ersten Erinnerungsfotos mit den charmanten Figuren geknipst.



Gegen 18:30 Uhr erreichte der Festumzug den Marktplatz. Hier wartete bereits die nächste traditionelle Aufgabe auf die Einsatzkräfte: Hand in Hand stellten die Kameradinnen und Kameraden mit der Jugendfeuerwehr den imposanten Maibaum auf, was von den Zuschauern mit großem Applaus honoriert wurde.

Im Anschluss fiel der Startschuss für die große Marktplatz-Party, die von der Wittenburger Schützenzunft 1514 e.V. hervorragend organisiert wurde. Der Verein sorgte mit kühlen Getränken und Spezialitäten vom Grill für das leibliche Wohl der Gäste. Für die passende Musik auf der Bühne war Ostseewelle-DJ Alex Stuth verantwortlich, der dem Marktplatz mit bester Partymusik ordentlich einheizte und das Publikum in Tanzstimmung versetzte.

Bürgermeister Christian Greger eröffnete den Abend offiziell und nutzte die Gelegenheit für herzliche Worte des Dankes. Er betonte, dass ein solches Gemeinschaftsfest ohne die tatkräftige Unterstützung im Hintergrund nicht möglich wäre. Ein besonderer Dank des Bürgermeisters ging an die Freiwillige Feuerwehr, den Schützenverein sowie an die Mitarbeiter

des städtischen Bauhofs, die gemeinsam für einen reibungslosen und sicheren Ablauf gesorgt hatten. Es war ein rundum gelungener Abend, der den Zusammenhalt in unserer Stadt einmal mehr spürbar gemacht hat.



Saisoneröffnung am Schwimmteich

Von vielen heiß ersehnt ist jedes Jahr die offizielle Eröffnung des Schwimmteichs. Dieses Jahr fand sie am Nachmittag des 19. Mai bei herrlichem Wetter statt. Nach einer kurzen Ansprache eröffnete Bürgermeister Christian Greger die Badesaison mit einem beherzten Sprung in den Teich.

Und wie immer folgten ihm die treuen Besucherinnen und Besucher auf dem Fuße.

Der Schwimmteich ist seitdem zu folgenden Zeiten (außerhalb der Sommerferien) geöffnet:

- Mittwoch, Donnerstag und Sonntag: 13:00 - 18:00 Uhr
- Freitag und Samstag: 13:00 - 19:00 Uhr
- Montag und Dienstag: geschlossen



Mühlentag und Familienfest mit hohem Besuch zum Jubiläum

Nicht nur die Stadt feiert dieses Jahr „Geburtstag“ – auch die Wittenburger Mühle kann ein ganz besonderes Jubiläum begehen: Seit 150 Jahren steht an dieser Stelle eine Windmühle. Die ursprüngliche Bockwindmühle wurde schon nach kurzer Zeit durch die heute so vertraute Erdholländerwindmühle ersetzt, die seit weit über 100 Jahren das Bild des Ortseingangs aus Richtung Hagenow prägt.



Dem großen Jubiläum angemessen schaute auch hoher Besuch vorbei. Nach den Eröffnungsreden von Bürgermeister Christian Greger und dem Förderverein Mühle trat Landwirtschaftsminister Till Backhaus ans Mikrofon und teilte nicht nur die Erinnerungen an seine Zeit in Wittenburg, sondern unterstrich auch die Wichtigkeit der Landwirtschaft und damit verbunden des Mühlenhandwerks.



Im Anschluss gab es wie gewohnt eine Vielzahl interessanter Programmpunkte: den Oldtimer-Corso, die Wittenburger Liedertafel, Max Nadzeika am Akkordeon, der Musikzug Wittenburg, die Wittenburger



Lindwürmchen und die Dream Dancer sowie zum Abschluss die Hagenower Dörpschaft. Höhepunkte für die Kleinen auf dem um 14:00 Uhr beginnenden Familienfest der Stadt Wittenburg waren neben der Fahrt mit dem Feuerwehrauto, Glitzer-Tattoos von den Kitas und der Aktiv-Hüpfburg die Vorführungen des Marionettentheaters „Kriedelfix“ mit Martina Kriedel.

Darüber hinaus gab es für jeden Geschmack frisch zubereitete Speisen aus dem Landgasthof „Zur Mühle“, herzhaftes Langos, Schwein vom Grill, Bratwurst, Fischbrötchen, frisch gebackenes Brot aus dem örtlichen Backofen, Kaffee und Kuchen sowie andere Leckereien. Und vor allem: Eis! Die Kühlung war auch dringend notwendig, denn die Sonne meinte es so gut, dass die Bänke immer weiter in den Schatten gerückt wurden. Gegen 17:00 Uhr endete der Mühlentag, die Gäste machten sich strahlend auf den Heimweg, die Organisatoren und ihre Helferinnen und Helfer räumten müde, aber zufrieden auf. Zeigte sich doch wieder einmal, wie groß das Interesse an unserer schönen Mühle, der Geschichte unserer Region und den Aktivitäten unserer Vereine ist.

Die Stadt Wittenburg dankt allen Teilnehmern, die zum Gelingen des Mühlentags und vor allem des Familienfests beigetragen haben: der AWO-Kita „Wittenburger Lindwürmchen“, der IB-Kita „Plapperschnut“, der Freiwilligen Feuerwehr Lehsen, dem

EGN-Baumarkt für die Bereitstellung der Hüpfburg – und natürlich dem städtischen Bauhof für die Vor- und Nachbereitungen rund um den Mühlentag.

Robert Schlesinger & Frank Friedrichs | Stadt Wittenburg



Große Vorfreude auf den Kindertag

Bürgermeister Christian Greger verteilt Wittis und neue Malbücher in den Kitas

Strahlende Kinderaugen und jede Menge Kuscheleinheiten gab es am Freitag, dem 29. Mai 2026, in den Kindertagesstätten unseres Amtes. Anlässlich des bevorstehenden Kindertages am 1. Juni stattete Bürgermeister Christian Greger den Kitas einen ganz besonderen Überraschungsbesuch ab.

Besucht wurden die Kindertagesstätten

- „Wittenburger Lindwürmchen“ am Amtsberg
- „Plapperschnut“ in Wittenburg
- „Spatzennest“ in Körchow
- „Katz & Maus“ in Boddin
- „Zwergenparadies“ in Dodow

Im Gepäck hatte er ein echtes Highlight – passend zu unserem großen 800-jährigen Stadtjubiläum: das neue Stadtmaskottchen, den kleinen Lindwurm „Witti“. Die Freude bei den Kleinsten war riesig, alle wollten den kuscheligen Drachen am liebsten sofort in den Arm

nehmen. Die „Wittis“ haben ab sofort einen festen Ehrenplatz in den Einrichtungen gefunden, um die Kitas und die Kinder symbolisch zu beschützen – ganz so, wie es der Lindwurm auch auf unserem geschichtsträchtigen Wittenburger Stadtwappen tut.

Doch das war noch nicht alles: Neben den Plüschtieren wurden auch brandneue Malbücher an die Kitas verteilt. Das Besondere daran: Sie enthalten wunderschöne, kindgerechte Motive verschiedener Wittenburger Wahrzeichen, Vereine und lokaler Motive zum Ausmalen. Ein herzlicher Dank gilt hierbei der Wittenburger Firma eggbox GmbH, die die Produktion dieser tollen Malbücher als Sponsor großzügig ermöglicht hat.

Die Stadt Wittenburg bedankt sich bei allen Kitas für den herzlichen Empfang und wünscht allen Kindern einen fantastischen Kindertag!

Robert Schlesinger | Stadt Wittenburg



Alle Kinder waren begeistert von den neuen „Wittis“



Und auch das Malbuch hatte der Bürgermeister im Gepäck

Foto: Robert Schlesinger

24. Volleyballturnier mit begeistertem Zuspruch

Wer über das Pfingstweekende nicht unterwegs war, der konnte sich in Wittenburg sportlich betätigen. Das IB-Team um Ilona Kämpgen-Mahnke organisierte nun schon zum 24. Mal das Volleyballturnier für Jugendfreizeitmannschaften. Und es waren so viele Teilnehmer wie selten dabei: ganze 12 Mannschaften aus Wittenburg, Hagenow, Lützow, Gadebusch und Schwerin kämpften vor vielen begeisterten Zuschauern um den Sieg.

Nach einer warmherzigen Begrüßung durch Ilona Kämpgen-Mahnke und ein Grußwort von Bürgermeister Christian Greger, der bei den „Wittenburger Schützen“ mitspielte, ging es los. Optimal organisiert wurde auf allen drei Feldern gespielt, für die Verpflegung der Spielenden sorgte das IB-Team mit Annika Krohn und Silke Wolf. Ach ja: Den Sieg errang am Schluss des Turniers übrigens die Mannschaft „Wilde Mische“ aus Gadebusch/Rehna – vielleicht ein Ansporn an die Wittenburger Mannschaften, bis zum nächsten Jahr noch ein wenig zu trainieren.

Stadt Wittenburg | Öffentlichkeitsarbeit



Das Wittenburger IB-Team: Silke Wolf, Ilona Kämpgen-Mahnke, Annika Krohn (v.l.n.r.)



Alle Spielerinnen und Spieler lauschen gebannt den einleitenden Worten
Foto: Stadt Wittenburg

Gelungenes Blütenfest in Dodow



Einzug der Blütenkönigin

Der SV Apfelblüte Dodow blickt auf ein erfolgreiches und sehr gut besuchtes Blütenfest vom 8. bis 10. Mai zurück. Mit viel Engagement, gemeinsamer Vorbereitung und der Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfer organisierte der Sportverein ein abwechslungsreiches Festwochenende für die ganze Familie. Bereits die feierliche Eröffnung am Freitagabend mit der Blütenkönigin Pia Bullinger und der Band „SongWelten“ sorgte im Festzelt für eine tolle Stimmung und einen gelungenen Start in das Festwochenende. Am Samstag eskortierten die Quad- und ATV-Friends die Blütenkönigin standesgemäß zum Festplatz, wo bereits viele Gäste warteten. Das abwechslungsreiche Familienprogramm mit Kinderschminken, Hüpfburgen, Spiele-Parcours der Feuerwehr, Kindershow sowie dem bunten Programm der Kita Dodow inklusive Kuchenbasar fand großen Zuspruch. Besonders dankt der Verein dem Förderverein Dodow, der Feuerwehr und der Jugendwehr für die enge Zusammenarbeit bei

den Angeboten für Kinder und Familien.

Am Abend wurde bei der Disco mit DJ Faló und Christian Rentz ausgelassen gefeiert. Auch am Sonntag zog das Blütenfest zahlreiche Besucher an. Nach dem Gottesdienst und dem Frühschoppen mit den „Schaalseemusikanten“ sorgten das Bambini-Fußballturnier um den Blütenfest-Pokal sowie das Kinderkonzert mit dem „LiederKoffer“ für beste Unterhaltung.

Um das leibliche Wohl sorgte sich das Team des Restaurants Waidblick und für eine Abkühlung mit Eis und Slushy stand der Förderverein Dodow bereit.

Der SV Apfelblüte Dodow bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Sponsoren, Unterstützern und Gästen. Durch das gemeinsame Engagement und die tolle Zusammenarbeit wurde das Blütenfest wieder zu einem besonderen Höhepunkt im Dorf.

Sabrina Mann | SV Apfelblüte Dodow



Großer Applaus für die Siegemannschaft

Traditionelles Pfingstfußballturnier in Drönnewitz

Am Pfingstsonntag gab es überall im Land viele Termine für Besucher, Gäste und die Einheimischen. Auch auf dem Sportplatz in Drönnewitz war eine Menge los. Das traditionelle Fußballturnier zu Pfingsten lockte wieder zahlreiche Besucher auf den Sportplatz in Drönnewitz. Pünktlich zum Antreten um 09:30 Uhr versammelten sich die aus Nah und Fern angereisten Mannschaften. Insgesamt 8 Mannschaften aus der Region und dem Umland spielten im Verlauf des Tages um den begehrten Wanderpokal und die Treppchenplätze. Die Beliebtheit des traditionellen Turniers zeigte sich in diesem Jahr bis nach Süddeutschland. Eine fußballbegeisterte Mannschaft trat die lange Anreise von 650 Kilometern aus Franken ins schöne Norddeutschland an, um am Pfingstfußballturnier teilzunehmen. Damit das Drumherum auch einen passenden Rahmen fand, kümmerten sich zahlreiche Kameraden und Helfer der Freiwilligen Feuerwehr Drönnewitz um die Versorgung rund um das Spielfeld. Auch die Floriangruppe Drönnewitz-Döbbersen zeigte sich bei dieser Veranstaltung mit einem Kuchenbasar. Für die kleinsten Besucher gab es eine Hüpfburg im Feuerwehrdesign. Natürlich wurde auch für die musikalische Unterhaltung durch einen DJ gesorgt.

Der Spielbetrieb verlief ohne größere Verzögerung und ohne ernsthafte Verletzungen. Anders als in der Vergangenheit wurden in diesem Jahr alle Spiele von einem ehrenamtlichen Schiedsrichter begleitet. Bei bestem Sommerwetter hatten alle Teilnehmer und Besucher einen schönen Tag.

Neben musikalischer und kulinarischer Umrahmung ist bei einem Fußballturnier auch die Moderation des Spiels unerlässlich. Seit Jahren übernahm Steffen Pietz diesen Job am Pfingstsonntag. In diesem Jahr nun hat er sich als „Stadionsprecher“ verabschiedet und erhielt von allen Fußballern und Besuchern einen riesigen Abschiedsapplaus sowie einen Moderatorenpokal. Bei der Siegerehrung erhielten alle teilnehmenden Mannschaften einen Pokal und ihre Urkunde. Der Sieg des Turniers ging in diesem Jahr an die Mannschaft der Zarrentiner Ersatzbank.

Der Dank des Organisationsteams rund um die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Drönnewitz geht an alle Besucher, Spieler

und Helfer des Tages. Es wurde auch hier einmal mehr bewiesen, wie wichtig die Zusammenarbeit im Team in der Feuerwehr ist. Denn nur mit guter Zusammenarbeit entstehen nicht nur sichere Handlungsabläufe im Einsatzgeschehen, sondern es lassen sich eben auch so großartige Veranstaltungen wie das Fußballturnier auf die Beine stellen. Die Organisatoren blicken zufrieden auf den Pfingstsonntag zurück und freuen sich bereits heute auf das Turnier im kommenden Jahr.

Katrin Wulff | Öffentlichkeitsarbeit Feuerwehr



Bei der Siegerehrung gab es viel Freude bei allen Mannschaften



Bei bestem Wetter bekamen die Zuschauer viele spannende Spiele zu sehen
Foto: Katrin Wulff

Großer Andrang beim WSV-Stickeralbum: erfolgreicher Kick-off und gelungene Tauschbörsen

Das Sammelfieber in Wittenburg ist entfacht: Mit einem stimmungsvollen Kick-off auf dem REWE-Parkplatz startete Ende April offiziell das Stickeralbum des Wittenburger Sportvereins anlässlich des 80-jährigen Vereinsjubiläums. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich die ersten Alben und Stickertüten zu sichern, direkt vor Ort zu kleben und gemeinsam in das große Sammelabenteuer zu starten. Bei sonnigem Wetter herrschte rund um den Vereinsstand den ganzen Tag über reges Treiben. Neben dem Stickerverkauf sorgten kleine Sportangebote, Verpflegung und viele nette Gespräche für eine rundum gelungene Atmosphäre. Besonders beeindruckend: Das Interesse war so groß, dass der WSV-Stickerheftbestand im REWE schon am Abend vollständig vergriffen war. Damit hatte niemand gerechnet! Nur wenige Tage später folgte bereits die erste offizielle Tauschbörse am Sportplatz am Frie-

densring – und auch diese wurde ein voller Erfolg. Rund **100 kleine und große Tauschfans** kamen zusammen, um doppelte Sticker zu tauschen, fehlende Nummern zu finden und ihre Alben weiter zu füllen.



Eifriges Tauschen auf einer der TauschbörsenFoto: Anne Thieler

An den Tischen wurde eifrig verglichen, gehandelt und geklebt. Dabei entstanden nicht nur gut gefüllte Sammelhefte, sondern auch neue Bekanntschaften und

echte Gemeinschaftsmomente – ganz im Sinne des Sports und des Vereinslebens.

Auch die zweite und dritte Tauschbörse im Mai mit ebenso großem Interesse brachten bereits die ersten stolzen Sammler mit komplett gefüllten Heften hervor! Auch „Neulinge“ kamen immer wieder hinzu und entdeckten das Stickerheft für sich. Der Wittenburger SV freut sich sehr über die große Resonanz und bedankt sich bei allen Hel-

ferinnen und Helfern, Unterstützern sowie bei den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern. Das Stickeralbum ist weiterhin exklusiv im REWE Wittenburg erhältlich. Weitere Tauschbörsen und Aktionen rund um das Jubiläumsjahr 2026 sind natürlich in Planung. Unbedingt vormerken: die große finale Tauschbörse am Rainer-Marg-Tag am 04.07.2026!

Anne Thieler | WSV



Der Kick-off im April

Traktor-Pulling in Körchow begeistert zahlreiche Besucher

Am Herrentag, dem 13. Mai, fand am Sportplatz in Körchow erstmals das Körchower Traktor-Pulling statt. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Körchower Dorfkultur e.V. – allerdings wurden hier nicht Lasten von Traktoren gezogen, sondern die Traktoren selbst mussten bewegt werden.

Gestartet wurde in den Kategorien Männer, Frauen und Kinder. Mit viel Teamgeist, Muskelkraft und Ehrgeiz zogen die Teilnehmenden die Traktoren in beeindruckenden Zeiten über die Wiese. Einige Teams traten sogar mehrfach an, um ihre Ergebnisse noch zu verbessern. Insgesamt wurden rund 50 Läufe absolviert.

Bei den Kindern belegten Michel, Michel und Jamie die ersten Plätze. In der Frauenwertung siegten Franka, Judith und Sabrina – hier gab es ausschließlich Gewinnerinnen, Konkurrenz spielte keine Rolle. Bei

den Männern setzten sich Renke, Andreas und Nico durch.

Für zusätzliche Unterhaltung sorgte die Dorfwette: Gesucht wurde die Anzahl der Menschen, die nötig ist, um einen Traktor aufzuhalten. Eine endgültige Antwort blieb aus, denn die Muskelkraft der Teilnehmenden war größer als die Belastbarkeit des Seils. Gewinner der Dorfwette wurde Tobias, der sich über einen Gutschein für Freige Getränke beim Strohhallenrennen freuen darf.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Ein großer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Unterstützern der Veranstaltung.

Lange bleibt es in Körchow nicht ruhig: Bereits am 4. Juli findet am Sportplatz das 3. Internationale Körchower Strohhallenrennen statt.

Mandy Granowsky-Japp | Dorfkultur Körchow e.V.



Auch die Kleinsten legten sich schon richtig ins Zeug.



Für die großen Traktoren brauchte es schon etwas mehr „Manpower“.

Fotos: Renke Hobbie

Tradition lebt weiter

Feuerwehren Drönnewitz, Tessin und Döbbersen verbringen gemeinsamen Ausbildungstag

Der für den 25. April 2026 geplante Amtsfewerwehrtag der Feuerwehren des Amtes Wittenburg musste aus organisatorischen Gründen abgesagt werden. Doch die Feuerwehren Drönnewitz, Tessin und Döbbersen wollten die jahrelange Tradition nicht einfach ausfallen lassen. So trafen sich die Kameraden am Samstag, den 25. April 2026, um gemeinsam verschiedene Ausbildungsstationen und ein paar gemütliche Stunden miteinander zu verbringen. Zunächst wurden die Fahrzeugpumpen betätigt und Behelfsmonitore zur Wasser-

abgabe aufgebaut. Nach diesem Ausbildungsabschnitt stand auch die traditionelle Station Knoten und Stiche auf dem Plan. Bei einem gemeinsamen Imbiss und verschiedenen Teamspielen ließen die Kameraden den Nachmittag gemütlich ausklingen. Alle Beteiligten hatten einen schönen Tag. Traditionell war der Amtsfewerwehrtag auch diesmal wieder eine Veranstaltung voller Ehrgeiz, Teamfähigkeit und feuerwehrtechnischen Leistungen.

K. Wulff | Öffentlichkeitsarbeit Feuerwehr



Gemeinsam eine starke Mannschaft



Gemeinsam wurde die Wasserabgabe über Behelfsmonitore aufgebaut
Foto: Katrin Wulff

Amtsausscheid Jugendfeuerwehren und Aktionstag Floriangruppen im Amt Wittenburg



Auswertung Löschangriff Nass

Foto: Clemens Greßmann



Über 100 Kinder und Jugendliche kamen zum Wettbewerb, um ihr Können unter Beweis zu stellen
Foto: Claudia Schröder

Am Samstag, den 9. Mai 2026, trafen sich die Jugendfeuerwehren und Floriangruppen des Amtes Wittenburgs zum Amtsausscheid auf dem Sportplatz in Drönnewitz.

Um 8:30 Uhr eröffnete Amtsjugendfeuerwehrwartin Katrin Wulff die Veranstaltung. Neben zahlreichen Jugendlichen, Kindern, Betreuern und Besuchern ließen es sich auch viele Gäste nicht nehmen, diese Veranstaltung zu besuchen. Un-

ter den Gästen waren der stellvertretende Amtswiehrführer Marcel Jerzi, der Gemeindeführer der Gemeinde Wittendörp Tino Schröder, der stellvertretende Gemeindeführer der Gemeinde Wittenburg Steffan Berg, der Amtsvorsteher des Amtes Wittenburg Andreas Brandt, die Bürgermeister Christian Greger (Stadt Wittenburg) und Kurt Bartels (Gemeinde Wittendörp) sowie die Amtsleiterin des Amtes für Bürgerdienste und Soziales Jana Berger.

Bei bestem Wetter konnten die Jugendlichen und Kinder ihr Wissen und Können unter Beweis stellen. Für die Jugendfeuerwehren wurde die klassische Stationsarbeit vorbereitet. Die Jugendlichen zeigten dabei ihr Können in den Disziplinen Feuerwehrdienstvorschrift 3, Knoten und Stiche, Gerätekunde, Erste Hilfe, einem Fragenkomplex sowie dem Löschangriff Nass und einem Spaßteil. Die Kinder der Florianigruppen legten an diesem Tag die Kinderflamme der Stufe 1 bzw. Stufe 2 ab.

Dank der guten Organisation und Disziplin auf dem Platz konnten bereits um 13:00 Uhr alle Teilnehmer wieder antreten und der Auswertung gespannt entgegenfieberten. Insgesamt 11 Kinder nahmen stolz die Kinderflamme der Stufe 1 entgegen, 11 Kinder absolvierten die Anforderungen der Kinderflamme Stufe 2. Den Spaßteil der Jugendfeuerwehren konnte die Staffel Wittenburg II für sich entscheiden. In der Wertung des Löschangriffs Nass erreichte die Jugendfeuerwehr Lehsen Platz 3, die Jugendfeuerwehr Döbbersen Platz 2 und der Sieg ging auch in diesem Jahr an die schnellen Läufer der Staffel Körchow I. In der Gesamtwertung der Gruppen sicherte sich die Jugendfeuerwehr Körchow mit den zwei angetretenen Gruppen Platz 2 und 3. Der Gesamtsieg in der Wertung der Gruppen wurde an die Jugendfeuerwehr Dreilützow vergeben. In der

Gesamtwertung der Staffeln wurden folgende Platzierungen erreicht: Platz 5 Wittenburg II, Platz 4 Wittenburg I, Platz 3 Lehsen, Platz 2 Boddin und der 1. Platz in der Gesamtwertung der Staffeln wurde von der Jugendfeuerwehr Döbbersen erreicht.

Auch in diesem Jahr wurde der Amtsausscheid wieder aktiv von der Führungsgruppe des Amtes Wittenburg unterstützt. Möglich ist eine solche Veranstaltung für die Nachwuchsreiter nur mit vielen fleißigen Helfern und Wertungsrichtern. An dieser Stelle sei ein besonderer Dank an die Wertungsrichter aus den Feuerwehren des Amtes Wittenburg, die Kameraden der Feuerwehren Drönnewitz und Döbbersen, der Löschgruppe Raguth und der Agrargenossenschaft Drönnewitz e.G. ausgesprochen.

Für alle Teilnehmer und Besucher war es eine gelungene Veranstaltung, die gezeigt hat, wie wichtig die Arbeit in den Jugendfeuerwehren und Florianigruppen ist. Die Kinder und Jugendlichen sind heute noch Nachwuchsreiter, sichern aber auf lange Sicht den effektiven Brandschutz im Amt Wittenburg. Dank des ehrgeizigen Engagements der vielen Jugendfeuerwehrwarte und Betreuer blicken wir auf zahlreiche motivierte Nachwuchskräfte im Amt Wittenburg.

K. Wulff | Öffentlichkeitsarbeit Feuerwehr

Einsatzübung der Feuerwehren: Schuppenbrand in Tessin

Am Samstag, 28. März 2026, um 15:30 Uhr fand eine groß angelegte Einsatzübung der Feuerwehren Tessin, Karft, Drönnewitz, Raguth und Döbbersen statt. Das Stichwort lautete: „F2 – brennt Schuppen in der Gemeinde Wittendörf Ortsteil Tessin“.

Nach kurzer Zeit waren alle Einheiten an der Einsatzstelle. Die Lageerkundung ergab, dass ein Schuppen in Brand geraten war und Personen im Gebäude vermutet wurden. Die im Gebäude befindlichen Personen wurden in der Übungslage durch Rettungsdummies dargestellt. Daraufhin wurde eine Einsatzstruktur mit den Schwerpunkten Menschenrettung, Brandbekämpfung, Aufbau Wasserversorgung über lange Wegstrecke und Verkehrsabsicherung aufgebaut. Mehrere Trupps unter Atemschutz retteten die Übungsdarsteller aus dem Gebäude; hierbei konnten vor allem Einsatztechniken bei der Menschenrettung trainiert werden. Der Einsatzabschnitt der Wasserversorgung forderte von den Kameraden eine Menge an Kraft. Über die lange Wegstrecke wurden die Schlauchleitungen vom Löschbrunnen in Tessin zur Einsatzstelle verlegt. Hier lag der Fokus im Übungsschwerpunkt auf der Wasserförderung aus dem Löschbrunnen. Im weiteren Verlauf der Übung wurden weitere Kräfte fiktional über die integrierte Leitstelle nachalarmiert.

Die Übung wurde von der AG Ausbildung in Zusammenarbeit mit dem stellvertretenden Amtswehrführer Marcel Jerzi organisiert. Während

der Übung gab es an der Einsatzstelle für die Einsatzkräfte Beobachter. Das Handeln und Vorgehen der eingesetzten Kräfte wurde beobachtet, um im Nachgang der Übung das Vorgehen reflektieren zu können und mögliche andere Vorgehensweisen zu besprechen. Nach Übungsende gab es eine detaillierte Auswertung, bei der die durchgeführten Maßnahmen ausgewertet wurden. Rund 40 Einsatzkräfte arbeiteten in Tessin Hand in Hand, um gemeinsam das Übungsziel zu erreichen. Trotz des regnerischen Wetters zeigten alle Anwesenden 112 % Einsatzbereitschaft. Dafür erhielten sie einen ausdrücklichen Dank der Übungsleitung. Auch der Bürgermeister der Gemeinde Wittendörf, Kurt Bartels war vor Ort und zeigte sich zufrieden mit dem Übungsablauf.

Übungen wie diese sind wichtig, um Handlungsabläufe zu festigen und die Zusammenarbeit zu stärken. Für alle Beteiligten war es eine erfolgreiche Übung, die bei einem gemeinsamen Snack zum Ausklang gebracht wurde.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Einsatzkräften für ihre Einsatzbereitschaft, der AG Ausbildung und Marcel Jerzi für die Organisation und Durchführung der Übung. Michael Taterka sei an dieser Stelle ein großer Dank für die fotografische Begleitung der Übung ausgesprochen.

K. Wulff | Öffentlichkeitsarbeit Feuerwehr



Unter Atemschutz verschafften sich die Kameraden Zugang zum Gebäude



Rund 40 Einsatzkräfte absolvierten die Übung

Foto: Michael Taterka

Drönnewitz feiert seinen neuen Spielplatz

Man hatte sich etwas ganz Besonderes gewünscht im Wittendörper Ortsteil Drönnewitz: einen Platz für Jung und Alt, an dem man sich treffen, sich unterhalten und gemeinsam aktiv sein kann. So entstand mit Fördermitteln von LEADER der „Dörptreff um de Führrwehr“. Dabei haben die Drönnewitzer und ihr reger Ortsvorstand unter der Vorsitzenden Beate Voß aktiv an den Planungen mitgewirkt und viel Herzblut in das Projekt gesteckt. Entsprechend groß waren die Freude und der Stolz, als der Spielplatz als ein großer Meilenstein am 30. April feierlich eröffnet werden konnte.

Mit Würstchen vom Grill und einem großen Büfett feierten die Drönnewitzer unter dem Motto „Grillen in den Mai“ ihren neuen Treffpunkt und ihre Gemeinschaft, testeten die neuen Spielgeräte und hatten eine Menge Spaß – egal ob groß oder klein.

Stadt Wittenburg | Öffentlichkeitsarbeit



Die Freude ist groß in Drönnewitz

Foto: Stadt Wittenburg

Großes Jubiläumsfest in Boddin: Kita „Katz und Maus“ feierte ihren 5. Geburtstag

Ein buntes Fest voller Freude, Kinderlachen und Gemeinschaft: Die Kita „Katz und Maus“ in Boddin feierte ihren 5. Geburtstag und verwandelte das Gelände in einen lebendigen Treffpunkt für Groß und Klein. Unter dem afrikanischen Sprichwort „Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen“ kamen zahlreiche Besucher zusammen, um gemeinsam diesen besonderen Tag zu erleben. Die Kinder der Kita hatten mit viel Begeisterung ein eigenes Programm vorbereitet und führten dieses stolz vor den Gästen auf. Mit Liedern und Tänzen sorgten sie für strahlende Gesichter und großen Applaus.



Auch von oben konnte man sehen, wie lange die neue Kita schon steht

Auch rund um das Bühnenprogramm gab es viel zu entdecken: Ein Wagen mit frisch gebackenen Mutzen und leckerem Langos lockte viele Besucher an, während der Eiswagen mit Softeis für eine kleine Abkühlung sorgte. Ein Kinderkarussell brachte zusätzlich jede Menge Spaß und ließ Kinderaugen leuchten.

Es wurde ein großes Festzelt aufgebaut, in dem gemeinsam gegessen, erzählt und gefeiert werden konnte. Ein weiteres Highlight waren die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr und Polizei. Die Kinder durften die

Fahrzeuge aus nächster Nähe bestaunen, Fragen stellen und einmal selbst hineinschauen — ein Erlebnis, das sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Das Geburtstagsfest war öffentlich und jeder war herzlich eingeladen. Viele Familien, Freunde, Nachbarn und Besucher aus der Umgebung nutzten die Gelegenheit, gemeinsam mit der Kita zu feiern und einen fröhlichen Tag zu verbringen.

Besonders spannend war auch die Tombola mit zahlreichen attraktiven Preisen, die bei den Gästen großen Anklang fand.

Ein herzliches Dankeschön gilt den vielen Unterstützern und Sponsoren, die mit großzügigen Sach- und Geldspenden zum Gelingen des Festes beigetragen haben:

DS Produkte, Edeka, Car-Tec, Wesergold, Alpincenter Hamburg/Wittenburg, Woodmizer, Obsthof Coorßen, Barkholdt, Draußenund-daheim, Arno Bobzin, Farbwest.

Ebenso bedankt sich die Kita bei allen privaten Spendern sowie für die zahlreichen Geschenke und lieben Überraschungen.

Das Team der Kita „Katz und Maus“ und die Kinder zeigten sich überwältigt von der großen Unterstützung, der Herzlichkeit und dem gemeinsamen Miteinander. Es war ein Fest voller Freude, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente — ganz im Sinne des gewählten Sprichwortes.

Juliane Gielow | Kita „Katz und Maus“



Natürlich gaben die Kinder ein paar Lieder zum Besten

Foto: Maik Kieksee

Gummistiefel-Pflanzaktion in Dodow



Hier würden sich Zwerge bestimmt wie im Paradies fühlen

Bei der Pflanzaktion des Fördervereins Dodow trafen am 27.05.26 Generationen aufeinander. Es herrschte eine fröhliche

und produktive Stimmung. Gemeinsam mit engagierten Rentnerinnen und Rentnern bepflanzten die Kinder der Kita

Zwergenparadies zahlreiche bunte Gummistiefel, die zukünftig den Zaun des neuen Spielplatzes in Dodow verschönern.

An verschiedenen Stationen wurden die Stiefel zunächst präpariert, mit Erde gefüllt und anschließend mit Blumen bepflanzt. Zu guter Letzt wurden sie liebevoll dekoriert und natürlich gegossen. Insgesamt konnten über 20 kleine Gummistiefel gestaltet werden. Dabei arbeiteten Jung und Alt Hand in Hand, tauschten Geschichten aus und hatten viel Freude am gemeinsamen Werkeln. Die Pflanzaktion war nicht nur eine schöne Gelegenheit für kreative Gartenarbeit, sondern stärkte auch das Miteinander zwischen den Generationen.

Nun hoffen wir auf viele kleine und große Unterstützer aus dem Dorf: Vielleicht haben Mütter, Väter, Großeltern mit ihren Kindern Lust, beim Spaziergang oder Spielen auf dem Spielplatz regelmäßig eine Gießkanne vom Förderverein in die Hand zu nehmen und unsere bepflanzten Stiefelchen mit Wasser zu ver-

sorgen. Stefan Meyer, der direkt neben dem Spielplatz wohnt, hat bereits eine Regentonnen aufgestellt, damit die bunten Pflanzen auch in Zukunft gut mit Wasser versorgt werden können.

So bleibt unser gemeinsames Projekt lange bunt, lebendig und ein schöner Hingucker für alle.

**Sabrina Mann |
Förderverein Dodow e.V.**



Viele fleißige Hände haben die Gummistiefel bepflanzt

Foto: Sabrina Mann

Ausflug der Bartholomäusgemeinde nach Bad Doberan

Am 19.4.2026 trafen sich Gemeindeglieder der evangelischen Kirche Wittenburg, Ehrenamtliche und Gäste zu einem gemeinsamen Ausflug zum Münster in Bad Doberan, einer Fahrt mit der „Molly-Bahn“ und einem Besuch in Kühlungsborn. Das Wetter war bescheiden, aber das tat der guten Stimmung keinen Abbruch.

Busfahrer „Kalle“ von „Lewitz-Reisen“ und unsere Gemeindepädagogin Melanie Lange begrüßten alle herzlich. Frau Lange hatte alles organisiert, es gab für jeden einen von ihr gestalteten Flyer, der über das Tagesprogramm und die Besichtigungspunkte informierte.

Pünktlich zum Gottesdienst um 9:30 Uhr trafen wir im Münster ein. Es war schon beeindruckend für uns, und wir freuten uns auf die Führung durch das Münster von Pastor Martin Waack nach dem Gottesdienst. Er hat hier sein Vikariat verbracht und konnte uns sehr viel berichten,

auch von kleinen Geheimnissen und Begebenheiten, die es so wohl nicht offiziell zu hören gibt – danke!



Besichtigung der eindrucksvollen Klosterkirche

Danach ging es mit dem „Molly“ nach Heiligendamm. Bitte alle aussteigen – denn hier gab es ein vorzügliches Mittagessen im „Herzoglichen Wartesaal“. Gespannt schauten wir dann, was das Wetter macht: Regen! Weiter ging es mit dem „Molly“ Richtung Kühlungsborn. Dort spa-

zierten einige mit Regenschirm Richtung Seebrücke, andere suchten schnell ein gemütliches Café auf!

Pünktlich ging es dann wieder nach Hause, Busfahrer „Kalle“ machte noch einen Zwischenstopp, es gab eine deftige Bockwurst vom privaten Schlachter. Wirklich gut – danke!

Es waren 67 Teilnehmer, wir sind mit dem großen Reisebus und den zwei kleinen Gemeindebussen gefahren. Ein Dankeschön

auch an Pastor Christian Lange (Vellahn) und seine Frau Melanie, die die kleinen Busse steuerten. Für jeden gab es am Ende sogar noch ein kleines, von unserer Organisatorin Melanie selbstgebasteltes Andenken an diesen Tag.

Danke schön für all die Mühe und das umsichtige Handeln während des Ausflugs.

Heike Bendix | Kirchengemeinderat St. Bartholomäus



Kleine Pause mit Würstchen

Foto: Marlene Schabestiel

Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Bartholomäus

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
10.06.	14:30	Klönsschnack	Gemeindehaus
14.06.	10:00	Gottesdienst	Dreilützw
19.-21.06.		Musik-Fest in Lübeck	
21.06.	10:00	Konfirmation der Kirchengemeinden Zarrentin -Döbbersen Neuenkirchen - Körchow und Wittenburg	Kirche Zarrentin
28.06.	16:00	Bläserjubiläum: 100 Jahre Posaunenchor in Döbbersen und Wittenburg	Bartholomäuskirche
2.-13.7.		Gäste aus der Partnergemeinde Newark/ Ohio - USA in Wittenburg	
Festwoche			
05.07.	10:00	Ökumenischer Festgottesdienst 800 Jahre Wittenburg	Bartholomäuskirche
07.07.	17:00	Wittenburg und seine Kirchen - Musik und mehr in St. Bartholomäus mit allen Chören der ev. Gemeinde	Bartholomäuskirche
08.07.	14:30	Klönsschnack zur 800-Jahrfeier	Gemeindehaus
11.07.	13:00	FESTUMZUG 800 JAHRE WITTENBURG	
12.07.	10:00	Gottesdienst	Bartholomäuskirche

Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Döbbersen, Lassahn und Neuenkirchen

14.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Pröpstin Schumann	Badow
14.06.	10:00 Uhr	Andacht in der Kirche	Lassahn
21.06.	10:00 Uhr	Gemeinsame Konfirmation	Zarrentin
24.06.	16:00 Uhr	Kinderkirche für Kinder von der 1.-6. Klasse	Pfarrhaus Döbbersen
24.06.	19:00 Uhr	Regionaler Gottesdienst an Johanni	Badeanstalt Zarrentin
26.06.	9-17 Uhr	Senioren Ausflug nach Lübeck	
28.06.	16:00 Uhr	Regionaler Festgottesdienst: 100 Jahre Wittenburger und Döbbersener Bläserchor	Wittenburg
01.07.	15:30 Uhr	Schatzkistentreffen für Kinder bis zur 1. Klasse	Pfarrhaus Döbbersen
05.07.	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	Wittenburg
05.07.	15:00 Uhr	Puppentheater „Die Bremer Stadtmusikanten“	Kirche Badow
12.07.	10:00 Uhr	1. Sommerkirche zum Thema: Was ist die Seele? - Von Atem und Wind	Neuenkirchen
13.07.	19:00 Uhr	Öffentliche Probe Dorfkirchenchor in der Kirche – offen auch für Sommergäste	Neuenkirchen

Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Körchow-Camin

Datum	Anlass	Zeit	Ort
13.06.2026 Samstag	2. Sonntag nach Trinitatis – Gottesdienst	17:00 Uhr	Kirche Marsow im Anschluss der Mitgliederversammlung Kirchenbauverein
21.06.2026	Regionaler Gottesdienst – Konfirmation	10:00 Uhr	Kirche Zarrentin
28.06.2026	4. Sonntag nach Trinitatis – Gottesdienst	10:00 Uhr	Kirche Körchow
10.07.2026	Taizé-Andacht	17:00 Uhr	Kirche Marsow

Wöchentliche Veranstaltungen:

Wochentag	Anlass	Zeit	Ort
Dienstag (außer in den Ferien)	Kinderstunde	16:00 Uhr	Gemeindehaus Camin
Mittwoch	Chor	19:00 Uhr	Wittenburg
Freitag	Pfadfinder 14-tägig	Die genauen Termine werden bekanntgegeben	Gemeindehaus Körchow

Aktuelle Änderungen entnehmen sie bitte dem Link: <https://www.kirche-mv./koerchow-camin>

Sie können sich auch von Pastor Prüfer in die WhatsApp-Gruppe aufnehmen lassen.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Körchow-Camin

Th.-Kliefoth-Straße 9, 19243 Wittenburg/Körchow, Tel.: (038852) 2 39 36, E-Mail: koerchow@elkm.de

SommerKirche

Die Seele kann fliegen



Open-Air-Gottesdienste 2026

Sonntag, 12. Juli, 10 Uhr
Was ist die Seele?
Von Atem und Wind
Dorfkirche Neuenkirchen
Musik: Tobias Panwitz
(Gesang und Gitarre)

Sonntag, 19. Juli, 10 Uhr
Geld oder Leben?
Von Lähmung und Tanz
Dorfkirche Neuenkirchen
Musik: Bérengère Le Boulair
(Gesang und Geige)

Sonntag, 26. Juli, 10 Uhr
Beseelt oder seelenlos?
Von Mut und Stille
Dorfkirche Neuhof
Musik: Tanja Kreiskott und
Klaus Harms

Sonntag, 2. August, 10 Uhr
Deiner Seele wachsen Flügel
Von der Entfaltung
Dorfkirche Döbbersen
Musik: Hans Peter Hantsch,
Kirchenquartett

Sonntag, 9. August, 10 Uhr
Abtauchen
Von der Tiefe
Dorfkirche Neuenkirchen
Musik: Andreas Buschmann
(Harfe)

Sonntag, 16. August, 10 Uhr
Ein Herz und eine Seele
Vom Zuhören
und Dazugehören
Dorfkirche Neuenkirchen
Musik: Theo Janßen (Saxofon)

sonntags 10 Uhr
an den **Dorfkirchen
Neuenkirchen, Neuhof
und Döbbersen**

**Mit
Lifemusik**
Im Anschluss Kaffee
und Kuchen.
Kuchenspenden
willkommen!

Veranstaltungsorte
Dorfkirche Neuenkirchen, Seeweg, 19246 Zarrentin OT Neuenkirchen
Dorfkirche Neuhof, Am Schloss 10, 19246 Neuhof
Dorfkirche Döbbersen, Seestr. 2, 19243 Döbbersen

**Wir danken für die musikalische Begleitung
durch den Dorfkirchenchor und den Posaunenchor!**

Musik, Geschichten, Gemeinschaft, Lieder, Gespräche, Segen

Grafische Gestaltung Ute Stamm



Entfernt gemäß DSGVO

Foto. © Maya Kruchancova - stock.adobe.com

Baustoffe für jedes Projekt:

EGN Baumarkt Wittenburg erweitert sein Sortiment



Wittenburg, Juni 2026 – Pünktlich zur Sommer- und Bausaison erweitert der EGN Baumarkt Wittenburg sein Angebot im Bereich Baustoffe. Kundinnen und Kunden aus Wittenburg und der Region erwartet ein vielseitiges Sortiment für Bau-, Renovierungs- und Gartenprojekte – abgestimmt auf die Bedürfnisse von Heimwerkern, Handwerksbetrieben und privaten Bauherren.

Ob Neubau, Modernisierung oder kleinere Arbeiten rund ums Haus: Der Markt bietet eine große Auswahl an Baustoffen und Zubehör für unterschiedlichste Vorhaben. Zum Sortiment zählen unter anderem Zement, Mörtel, Betonprodukte, Bauholz, Dämmmaterialien sowie Produkte für Trockenbau und Innenausbau.

Auch im Bereich Garten- und Landschaftsbau wurde das Angebot erweitert. Pflastersteine, Schüttgüter und Materialien für Wege, Terrassen und Einfahrten ergänzen das Sortiment und bieten zahlreiche Möglichkeiten für Projekte im Außenbereich.

Mit dem erweiterten Baustoffbereich reagiert der EGN Baumarkt Wittenburg auf die hohe Nachfrage während der Sommermonate und schafft eine zentrale Anlaufstelle für Bau- und Renovierungsvorhaben in der Region.

„Mit unserem erweiterten Baustoffsoriment möchten wir unseren Kundinnen und Kunden eine noch größere Auswahl für ihre Projekte bieten“, erklärt E.-P. Radbruch, Geschäftsführer der EGN Holding GmbH & Co. KG.

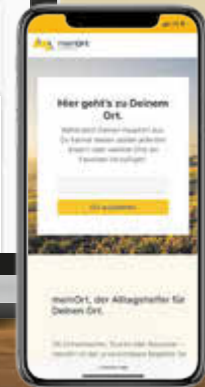
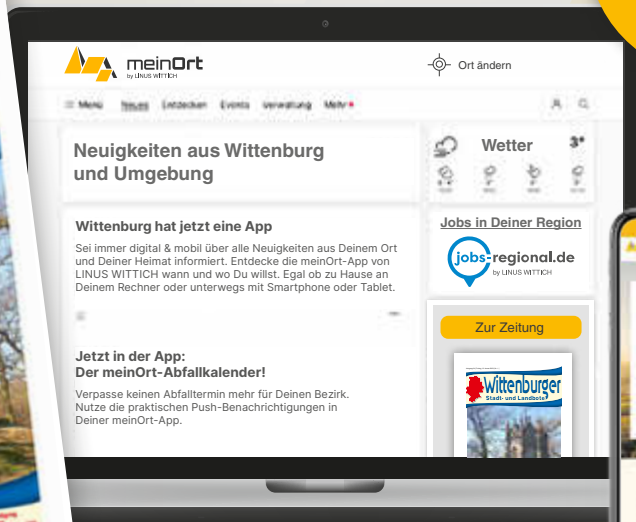
„Von kleineren Renovierungen bis hin zu umfangreichen Bauvorhaben finden unsere Kundinnen und Kunden bei uns die passenden Materialien.“

Der EGN Baumarkt Wittenburg lädt alle Interessierten herzlich ein, den erweiterten Baustoffbereich vor Ort kennenzulernen und die Sommermonate für neue Projekte zu nutzen.



DEIN ORT HAT JETZT EINE APP

Jetzt
kostenfrei
in Deinem
Store!



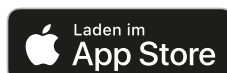
Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert. Entdecke die meinOrt-App von LINUS WITTICH wann und wo Du willst. Egal ob zu Hause an Deinem Rechner oder unterwegs mit Smartphone oder Tablet.

Entdecke jetzt auch Deinen Ort!




meinOrt
by LINUS WITTICH

www.meinort.app



AN IHRER SEITE

FACHLEUTE DER REGION



VON A WIE APOTHEKE BIS Z WIE ZIMMEREI



Foto: AdobeStock – bnenin

Anzeigenteil

Mein Fachmann vor Ort

Was für ein typischer Montagmorgen. Das Auto gibt keinen Mucks von sich, die Haare sind nicht zu bändigen und zu allem Übel reißt auch noch die neue Hose auf. Nun sind Sie an dem Punkt, wo es vermutlich nicht mehr schlimmer geht, denken Sie. Leider haben Sie diese Rechnung aber ohne die örtliche Müllabfuhr gemacht, die recht zügig durch die Pfütze neben Ihnen fährt und eh Sie sich versehen ist nicht nur Ihre Kleidung, sondern auch Ihr Auto mit Schmutz übersät. Bevor Sie aber in völlige Verzweiflung ausbrechen, nehmen Sie ihr Telefon zur Hand und lassen Sie sich von einer Fachkraft in Ihrer Umgebung helfen. Diese stehen

Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Ganz egal ob Automobilwerkstatt, Schneiderei, Friseur- oder Kosmetiksalon, Dienstleistungsunternehmen oder Reinigungsfirma, für jedes Ihrer Probleme gibt es den passenden Ansprechpartner. Natürlich können Sie auch während des Besuches in der Autowaschanlage, noch bei dem Fahrradhändler Ihres Vertrauens vorbeischaun. Eventuell werden Sie ja dort, was ein zusätzliches und verlässliches Fortbewegungsmittel betrifft, fündig.

Computer & Netzwerk Technik

- Beratung
- Verkauf
- Reparatur

Andreas Bollmann
Dorfstr. 40
19230 Warlitz / OT Goldenitz

www.com-net-tech.de 0175 160 1210 info@com-net-tech.de

MichaelPuls Fliesenleger

- Fliesen
- Mosaik
- Platten
- Naturstein

Zum Schloß 26 - 19243 Zühr - Mobil 0172 3149802

Wir beraten Sie gern!

Rechtsanwältin

BIRGIT STRUCK-HENNING

Fachanwältin für Arbeitsrecht

§ *Weitere Tätigkeitsschwerpunkte:* §
Familienrecht

Markt 4, 19246 Zarrentin am Schaalsee
Tel.: 038851/6070 Fax: 038851/6071
info@rechtsanwalt-zarrentin.de
www.rechtsanwalt-zarrentin.de

FAIR METALL

SCHROTT • ALTMETALL

Wir kaufen FAIR zum Tagespreis
Alteisen, Buntmetalle

Anthony-Fokker-Straße 5 Mo. - Fr. 7.00 - 16.00 Uhr
19061 Schwerin-Görries Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

www.fair-metall.de | Tel. 0385 - 67 68 090

Wir haben für Sie geöffnet!

Alle Speisen und Getränke auch außer Haus!
Mo. - Fr.: 7.00 - 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.kantine-wittenburg.de

038852 910280

Die Kantine GbR • Inh. Peter Saß & Mario Lichtner
Pappelweg 3 (bei NETTO) | 19243 Wittenburg

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstellenleiterin
Birgit Schlenker

Harster Dorfstr. 29
19243 Wittendörp/Harst (bei Wittenburg)
Tel.: 038852/90420
E-Mail: birgit.schlenker@vlh.de





Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

FITNESS & GESUNDHEIT



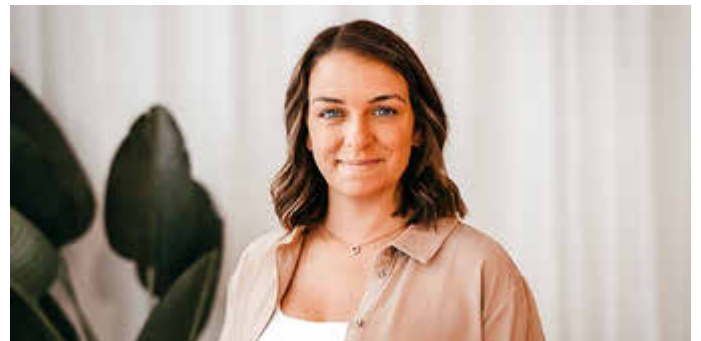
WICHTIGER DENN JE

DER WEG ZUM GESUND LEBEN

Heilpraktikerin Jessika Stolpmann Anzeige begrüßt Patientinnen und Patienten in ihrer Praxis in Wittenburg

Ab Juli begrüßt Heilpraktikerin Jessika Stolpmann Patientinnen und Patienten in ihrer Praxis in Wittenburg. In ihrer Naturheilpraxis behandelt sie Menschen mit akuten und chronischen Beschwerden und nimmt sich Zeit für eine individuelle Betreuung. Behandelt werden unter anderem Rücken- und Gelenkschmerzen, Erschöpfungszustände, Migräne, hormonelle Beschwerden, Schilddrüsenerkrankungen und Wechseljahresbeschwerden. Dabei verbindet Jessika Stolpmann traditionelle naturheilkundliche Verfahren mit modernen Erkenntnissen, um passende Therapiekonzepte für ihre Patientinnen und Patienten zu entwickeln. Zu den Schwerpunkten ihrer Arbeit zählen die Schmerztherapie, ganzheitliche Frauenheilkunde sowie Akupunktur und Injektionstherapie. Im Mittelpunkt steht dabei nicht nur die Behandlung einzelner Symptome, sondern immer der Mensch in seiner Gesamtheit.

Eine sorgfältige Anamnese und eine transparente Therapieplanung bilden die Grundlage ihrer Arbeit.





ab
JULI

PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE


JESSIKA STOLPMANN • HEILPRAKTIKERIN


<p>MEIN THERAPIESPEKTRUM</p> <ul style="list-style-type: none">  SCHMERZTHERAPIE  AKUPUNKTUR  FRAUENHEILKUNDE  INJEKTIONSTHERAPIE 	<p>FÜR SIE DA BEI</p> <ul style="list-style-type: none">  akuten und chronischen Beschwerden  Schmerzen (z. B. Rücken-, Gelenk- oder Kopfschmerzen)  hormonellen Beschwerden  Schilddrüsenerkrankungen  Erschöpfung, Stress und Migräne
---	---

-  Bahnhofstraße 26, 19243 Wittenburg
-  0176 / 41123076
-  kontakt@heilpraktikerin-wittenburg.de
-  www.heilpraktikerin-wittenburg.de

TERMINE NACH VEREINBARUNG

IN SACHEN WERBUNG BERATE ICH SIE.





SABINE BAETCKE
Tel.: 0171/971 57-36
E-Mail: s.baetcke@wittich-sietow.de

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9 • 17209 Sietow
www.wittich-sietow.de



Privatpraxis
für Psychotherapie
NANCY LUCHS
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Eröffnung am 03.07.26
von 14.00 – 18.00 Uhr

Gesprächstherapie nach Rogers
Homöopathie

Inneres Kind Therapie
Paar und Sexualtherapie

19243 Wittenburg · Große Straße 10 · ☎ 038852-44377



Foto: adobe-stock - rh2010

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe


Anzeigenteil

Komm in unser Team!

Wir bieten ein gutes Arbeitsklima, Weiterbildungsmöglichkeiten und eine Verdienstmöglichkeit bis 4000 €.

Bist Du
**Physiotherapeut, Masseur
med. Bademeister (m/w/d)?**

Trau Dich!
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

 **Gesundheitszentrum Plorin**
Große Str. 10 • 19243 Wittenburg • ☎ 038852/44377

Selbstgesteuertes Lernen

-Anzeige-

Lernen verändert sich. Klassische Vorgaben weichen flexiblen Formaten. Selbstgesteuertes Lernen gewinnt an Bedeutung. Der Vorteil liegt in der Freiheit. Lernende entscheiden selbst, wann, wie und was sie lernen. Inhalte lassen sich individuell anpassen. Doch Freiheit hat ihren Preis. Ohne Struktur steigt das Risiko von Abbruch und Ineffizienz. Motivation allein reicht nicht. Entscheidend ist Selbstdisziplin. Klare Ziele, feste Zeiten und kontinuierliche Reflexion sind notwendig. Lernen wird zur aktiven Aufgabe. Digitale Angebote unterstützen diesen Prozess. Sie bieten Inhalte und Orientierung. Doch sie ersetzen keine Eigenverantwortung. Für viele ist selbstgesteuertes Lernen ungewohnt. Es erfordert neue Kompetenzen, insbesondere Zeitmanagement und Selbstorganisation. Richtig eingesetzt, bietet es große Chancen. Lernen wird flexibler und näher an individuellen Bedürfnissen.

**GROSSES
HÖREN**
FÄNGT AN BEI
NÖRENBERG
GANZ KLEIN AN!

IM-OHR-
HÖRGERÄTE
KOSTENLOS
TESTEN!

HÖRakustik Nörenberg Da hör ich drauf. Tel. 03883 729144
Bergstraße 15 Brgm.-Ahrens-Ring 1 Lobetal
19230 Hagenow 19243 Wittenburg 19249 Lübbtheen

Warum ich Hörakustikerin geworden bin – und warum mein Beruf für mich mehr ist als Arbeit

- Anzeige -



Ich bin Heike Nörenberg, Hörakustik-Meisterin aus Hagenow – und ich glaube daran, dass gutes Hören Lebensqualität bedeutet.

Seit vielen Jahren begleite ich Menschen dabei, wieder besser zu hören. Aber was mich wirklich antreibt, ist nicht die Technik – sondern der Moment, wenn jemand plötzlich wieder versteht, was gesagt wird. Wenn Gespräche wieder leicht werden. Wenn ein Stück Leben zurückkommt.

Jeder Mensch ist anders. Deshalb nehmen wir uns Zeit. Hören zu. Schauen genau hin. Uns ist wichtig, dass sich unsere Kundinnen und Kunden gut aufgehoben fühlen – fachlich und menschlich.

Ein besonderer Teil meines Herzens gehört meinem Projekt in Uganda. Dort durfte ich im Besonderen erleben, was es bedeutet, wenn Menschen zum ersten Mal hören. Kinder, die plötzlich lachen, weil sie Stimmen wahrnehmen. Diese Erfahrungen haben meinen Blick auf meinen Beruf erweitert.

Sie erinnern mich jeden Tag daran, worum es wirklich geht: nicht um Geräte – sondern um Menschen.

Mein Anspruch ist es, genau das auch hier in Hagenow weiterzugeben: ehrliche Beratung, Zeit, Verständnis und Lösungen, die wirklich passen.

*Ich freue mich, wenn ich auch Ihnen helfen darf,
wieder besser zu hören.*

Ihre Heike Nörenberg

**Dieses Portal
empfehle
ich weiter!**




Für nur

99 €*

**Das Preis-Leistungsverhältnis
ist unschlagbar, da wir 30 Tage
im Netz sehr gut sichtbar sind!**

*zzgl. MwSt.

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional

NACHRUF & DANKSAGUNG

TRAUER- ANZEIGEN

WENN DAS HERZ TRAUER TRÄGT



Traueranzeigen

„Es wird nie der richtige Tag sein, es wird nie der richtige Zeitpunkt sein. Es wird nie alles gesagt sein und es wird immer zu früh sein. Und doch wird irgendwann der Moment

kommen, in dem wir schweren Herzens eine Hand loslassen müssen, ohne einen richtigen Abschied nehmen zu können. Jedoch lassen wir nie den Menschen daran los, denn

mit seinen hinterlassenen Spuren bleibt er für immer im Herzen.“ Jeder Einzelne weiß, wie schwer es ist, von einer geliebten Person Abschied zu nehmen. Und jeder Einzelne

weiß ebenso, wie schwierig es ist, die passenden Worte für das Lebewohl zu finden. Gerne berät Sie LINUS WITTICH zu Ihrer persönlichen Beileidsbekundung.

www.Grabmale-aus-Lehsen.de

Naturstein auch für Ihr
Heim & Haus
von Bernhard Gerdes

**STEINMETZ BRANDT**
GRABMALE AUS HAGENOW

Hagenow - Schweriner Straße 12
steinmetz-brandt@t-online.de

- Grabmale & Felsen
- Liegesteine & Platten
- Urnenanlagen & Unikate
- Einfassungen & Bronzen
- Beschriftungen
- Altsteinentsorgungen



Tel. 03883 723061 · 0173-6341178 · www.steinmetz-brandt.de

„Das Schönste,
was ein Mensch
hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im
Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.“

AM ENDE BLEIBT DIE LIEBE

- Erdbestattung · Feuerbestattung
- Seebestattung · Tree of Life
- Baumbestattung · Kristallbestattung
- Urne zuhause · Anonyme Bestattung
- Soziale Bestattung



MY BESTATTUNGEN WICHMANN
LANGE STRASSE 64
19230 HAGENOW
TEL. 03865/60 79 992
TAG UND NACHT 24/7



Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de

Jetzt neu:
Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

RATGEBER



AUTO AKTUELL



Anzeigenteil

Gute Pflege zahlt sich aus

-Anzeige-

Ein gepflegtes Auto bringt beim Wiederverkauf meist mehr Geld. Entscheidend ist nicht die schnelle Aufbereitung kurz vor dem Verkauf, sondern der Umgang mit dem Fahrzeug im Alltag. Eingehaltene Inspektionen und ein sauber geführtes Serviceheft sind beim Verkauf ein starkes Argument. Sie zeigen, dass das Auto regelmäßig gewartet wurde. Regelmäßige Wäsche schützt den Lack vor Schmutz, Salz und anderen Belastungen. Innen achten Kaufinteressenten auf saubere Polster, gepflegte Oberflächen und einen neutralen Geruch. Nikotinspuren, Tierhaare oder starke Abnutzung senken den Eindruck sofort und oft auch den Preis. Vor dem Verkauf hilft der Vergleich mit ähnlichen Modellen auf Online-Börsen. Wichtig sind Baujahr, Laufleistung, Ausstattung und

Zustand. Wer dazu gute Fotos und ehrliche Angaben liefert, verbessert die Chancen auf ernsthafte Anfragen. Nicht die letzte Politur entscheidet über den Wert, sondern die Pflege über Jahre. Wer Wartung, Zustand und Unterlagen ernst nimmt, verkauft meist leichter und zu einem besseren Preis.

rki/spp-o

www.juergen-lecham.de 



- ⊕ Neuwagenverkauf
- ⊕ Gebrauchtwagenverkauf
- ⊕ Service für PKW, Transporter, LKW, Unimog

Mercedes Benz in Hagenow Bahnhofstr. 123 Tel. 03 88 3 / 6 15 30

www.sparmartin.de

Benzin zu teuer?
Wir rüsten um!
Autogas



Jetzt wird gespart

TOP AUSGESTATTET
SOFORT VERFÜGBAR




MAZDA MX-5
als Vorführwagen

- EZ 11/2025, 150 km
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Apple CarPlay® und Android Auto™
- Bose Soundsystem

Barpreis € **32.950¹⁾**
Preisvorteil € **7.930²⁾**

Energieverbrauch kombiniert: 6,2 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 140 g/km.
CO₂-Klasse: E. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO₂-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

¹⁾ Barpreis für einen Mazda MX-5 RF Skyactiv-G 132 Exclusive-Line | 1,5 l Benziner 97 kW (132 PS).
²⁾ Gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbaren, nicht zugelassenen Neuwagen.
Alle Preise zzgl. Zulassungskosten.
Beispielfoto eines Mazda MX-5, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

WOLFGANG SCHULZ
Sudenhofer Str. 2a • 19230 Hagenow • Tel.: 0388361180 • www.mazda-autohaus-schulz-hagenow.de

Ihr Opel-Servicepartner vor Ort



Inh. Bernd Kölpfen

19230 Hagenow Fr.-Heincke-Str. 54 Tel. 03883 722044 03883 6191380

19243 Wittenburg Wölzower Weg 32 Tel. 038852 50500

www.opel-lindemann.de



Neuwagen ■ Gebrauchtwagen ■ Finanzierung + Leasing ■ Versicherung ■ Lackierfachbetrieb

IHR HEIM UNSERE AUFGABE

HIER SIND SIE IN GUTEN HÄNDEN



FACHKOMPETENZ AUS TRADITION UND INNOVATION

Die Profis rund um Ihr Heim sind ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Gesellschaft und Wirtschaft – sie sorgen für Qualität, Langlebigkeit und Funktionalität in vielen Bereichen rund ums Haus. Ob Tischler, Elektriker, Installateur oder Monteur – die Fachleute vor Ort sind die wahren Experten, wenn es darum geht, individuelle Lösungen zu finden. Sie sind es, die mit ihrem Fachwissen und ihrer Erfahrung dafür sorgen, dass Ihr Heim schön und funktional bleibt. Sprechen Sie Ihre lokalen Unternehmen an und lassen Sie sich von deren Expertise begeistern!



Ronny Stolpmann
Installateur- und Heizungsbaumeister



An der Chaussee 8
19243 Wittenburg OT Körchow



Telefon 038852-279881
E-Mail: info@haustechnik-stolpmann.de
www.haustechnik-stolpmann.de



BAUSERVICE INGOLF BARKE

- ◆ Maurer- und Betonbau
- ◆ Neubau, An- und Umbau
- ◆ Fliesen, Platten und Mosaik verlegen
- ◆ Komplett-Bäder
- ◆ Sanierungsarbeiten
- ◆ Gehweg- und Terrassenbau

Tel. 0162 / 18 92 000 • www.bauservice-barke.de

Vom Frühblüher bis
zum Weihnachtsbaum



Wir sind Ihr Partner vor Ort für Außenpflanzen, Hecken, Bodendecker, Obst- und Obstbäume, Blumenpflanzen der Saison vom Frühjahr bis in den Herbst u. v. m.

Wir fertigen für Sie individuelle Blumenschalen - bringen Sie Ihr Pflanzobjekt gern mit - wir kümmern uns um alles Weitere!

Schauen Sie doch mal rein - ein Besuch lohnt sich - Wir freuen uns auf Sie!

Wölzower Weg 12 | 19243 Wittenburg
Tel. 0152 59440805
www.wittenburger-pflanzwelten.de
info@wittenburger-pflanzwelten.de

INGANG
liegt in 2. Reihe 
direkt hinter dem
Küchenstudio PRAHL 



Fliesenleger

Günter Boot

fliesenleger-boot@t-online.de

Mobil: 0172/3 81 14 06
Tel./Fax: 0 38 83/61 94 77

Schulstraße 16
19230 Kuhstorf

INFORMATIONEN, TIPPS & TRICKS RUND UMS THEMA HAUS & HOF

Foto: stock.adobe.com - Krakowimages.com



Foto/Grafik: Harlo Haus - www.harlo.de



planament
plan- und projektentwicklung

planament GmbH
19243 Wittenburg
Steintor 20
Tel.: 038852-44160
mail@planament.de

- Erstellung von Bauanträgen für Wohn- und Nebengebäude, Garagen usw.
- Bestandaufnahmen von Gebäuden und Anträge zu Nutzungsänderungen
- statische Berechnungen und Energieberechnungen nach GEG

Tischlerei
Jaklin



Meisterbetrieb

Lehsener Chaussee 3 | 19243 Wittenburg
Tel.: +49 38852 508 20 | Fax: +49 38852 904 27
Mobil: +49 172 320 26 04
E-Mail: roman.jaklin@t-online.de

KÜCHEN STUDIO **Gebüder A&M Prahl**

Küchenplanung - Montage - Service - Elektrogeräte - Kundendienst



Küchen und alle Hausgeräte aus Wittenburg!

Wölzower Weg 8 · 19243 Wittenburg
Telefon: 039952-905008
E-Mail: info@kuechenstudioprahl.de
www.kuechenstudioprahl.de

Malermeister
Martin
Kurz



Malerarbeiten
Lackieren
Tapezieren
Fassadenanstrich
Bodenbeläge

Wittenburger Chaussee 5
19246 Zarrentin
Tel. 0152-228 432 09
E-Mail: malerfirma-kurz@web.de

UNFALL? GLASBRUCH? KASKO?

ERSATZWAGEN • REPARATUR • VERSICHERUNG

Plengemeyer

...der Service für Sie!!!

Automobile
Kfz-Meisterbetrieb Lehsen

WIR HELFEN IHNEN SOFORT!

Ihr Henry Plengemeyer

Telefon: 038852 58652

- Mobilfunk
- Festnetz
- Kabel & DSL
- TV

HandyStore Wittenburg
Bürgermeister-Ahrens-Ring 1
19243 Wittenburg
T: 038852-909055

HandyStore Zarrentin
Hauptstr. 23
19246 Zarrentin
T: 038851-325141

Mit uns sind Sie immer und überall gut vernetzt!

HandyStore
Spezialisten für Mobilfunk & Telekommunikation

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!

TAXI HENSEN

www.taxi-hensen.de

Kurierdienste
Personenbeförderung
Kleintransporte
Krankenfahrten

Torsten Hensen
Wittenburger Chaussee 7a
19243 Wittenburg OT Ziggelmark

☎ 0174 272 23 78
✉ info@taxi-hensen.de

TKS-Krankentransport Wittenburg

Kranken- und Personentransporte

- Sitzend
- Rollstuhl
- Im Tragestuhl
- Liegend

Wir sind Vertragspartner aller Krankenkassen, Ersatzkassen und Berufsgenossenschaften.

Tel.: Wittenburg-446393

Seehagen
Ludwigslust-Parchim
Funk: 015201620302
Fax: 038852-44581

www.tks-fahrdienst-see-hagen.de



AUTOSERVICE BAUDISCH GMBH

Express-Werkstatt für alle Marken

- 3D-Achsvermessung
- Autoglas-Service
- Klimaanlagenservice
- Reifen- u. Räderservice
- Fahrzeugsinspektionen
- Unfall-Instandsetzung
- DEKRA-Prüfstützpunkt
- Reparatur – Finanzierung

Tel. 038852 906910 · werkstatt@auto-baudisch.de

DIE MARKEN-WERKSTATT

DEKRA
Hauptuntersuchung
Abgasuntersuchung
Dienstag 14.00 Uhr
Freitag 12.00 Uhr

Ohne Klima-Anlagen-Service geht es nicht. Denn an vielen Klima-Anlagen entstehen teure Schäden wegen fehlender Wartung.

DIESER CHECK BEUGT VOR:

- Fachmännische Sichtprüfung der relevanten Klimaanlage-Komponenten
- Prüfung der Kühlleistung

Am besten vor Sommerbeginn!

KLIMA-CHECK
z.B. für Golf VI
nur Euro **19.90**

Rosenstraße 15 · 19243 Wittenburg · www.auto-baudisch.de